



Bedienungshandbuch

MultiSync XT5000

Großbildschirm MultiSync-Projektions-System

**Modell- Bezeichnung:
XT5000G**

Achtung: Um die Netzspannung komplett abzuschalten, stellen Sie sicher, daß der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen wurde. Die Netzsteckdose sollte so nahe als möglich vom Gerät entfernt und leicht zugänglich sein.

3. GSGV Bestimmungen bzgl. der Geräuschaabgabe

Der Schalldruckpegel entsprechend den Normen ISO 3744 oder ISO 7779 beträgt weniger als 70 dB (A).

WARNUNG

ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN DARF DAS GERÄT WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN. DER POLARISIERTE STECKER DIESES GERÄTES DARF NUR DANN IN EIN VERLÄNGERUNGSKABEL ODER IN EINE STECKDOSE EINGESTECKT WERDEN, WENN DIE STECKKONTAKTE VOLLSTÄNDIG EINGESTECKT WERDEN KÖNNEN. UNTERLASSEN SIE, DAS GERÄT ZU ÖFFNEN, DA DADURCH IM GERÄT FREILIEGENDE HOCHSPANNUNGSFÜHRENDE TEILE BERÜHRT WERDEN KÖNNEN. LASSEN SIE DEN KUNDENDIENST NUR VON HIERFÜR QUALIFIZIERTEN PERSONEN DURCHFÜHREN.



ACHTUNG: ZUR VERMEIDUNG EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES ÖFFNEN SIE NICHT DAS GEHÄUSE. INNERHALB DES GEHÄUSES BEFINDEN SICH KEINE FÜR DIE BEDIENUNG DES GERÄTES ERFORDERLICHEN TEILE. LASSEN SIE DEN KUNDENDIENST NUR VON HIERFÜR QUALIFIZIERTEN PERSONEN DURCHFÜHREN.



DIESES SYMBOL WARNT DEN BEDIENER, DASS INNERHALB DES GERÄTES UNISOLIERTE TEILE VORHANDEN SIND, DIE HOCHSPANNUNG FÜHREN UND DEREN BERÜHRUNG EINEN ELEKTRISCHEN SCHLAG VERURSACHEN KANN.



DIESES SYMBOL MACHT DEN BEDIENER DARAUF AUFMERKSAM, DASS WICHTIGE, DEN BETRIEB UND DIE WARTUNG DES GERÄTES BETREFFENDE SCHRIFTEN BEIGEFÜGT SIND. UM IRGENDWELCHE PROBLEME ZU VERMEIDEN, SOLLTEN DIESE BESCHREIBUNGEN SORGFÄLTIG GELESEN WERDEN.

Wichtige Sicherheitshinweise

Diese Sicherheitshinweise sollen eine lange Lebensdauer Ihres Projektors sicherstellen und vor Feuer und elektrischen Schlägen schützen. Lesen Sie diese Hinweise sorgfältig durch und beachten Sie alle Warnungen.

Installation

1. Stellen Sie den Projektor auf eine flache, waagerechte Fläche in einer trockenen Umgebung; frei von Staub und Feuchtigkeit.
2. Stellen Sie den Projektor weder in direktes Sonnenlicht noch in die Nähe einer Heizung oder sonstiger Hitze abstrahlender Einrichtungen.
3. Wenn das Gerät direktem Sonnenlicht, Rauch oder Dampf ausgesetzt wird, können interne Komponenten beschädigt werden.
4. Behandeln Sie Ihren Projektor vorsichtig. Fallenlassen oder starkes Schütteln kann interne Komponenten beschädigen.
5. Legen Sie keine schweren Gegenstände auf den Projektor.
6. Wenn der Projektor an der Decke installiert werden soll:
 - a Versuchen Sie nicht, den Projektor selbst zu installieren.
 - b Der Projektor muss von qualifizierten Technikern installiert werden, um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen und die Verletzungsgefahr zu reduzieren.
 - c Die Decke muss für das Gewicht des Projektors ausreichende Festigkeit aufweisen, und die Installation muss entsprechend den örtlichen Bauvorschriften ausgeführt werden.
 - d Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.
 - e Versuchen Sie nicht, mehrere Projektoren an der Decke übereinander zu stapeln.

Spannungsversorgung

1. Der Projektor wurde für eine Netzspannung von 1,0 KW 100-120 V Wechselstrom/1,5 KW 200-240 V Wechselstrom/50/60 Hz konzipiert. Stellen Sie sicher, dass die vorhandene Spannungsversorgung diesen Vorgaben entspricht, bevor Sie versuchen, Ihren Projektor zu betreiben.
2. Behandeln Sie das Netzkabel vorsichtig und vermeiden Sie Knicke. Ein beschädigtes Netzkabel kann elektrische Schläge oder einen Brand verursachen.
3. Wenn der Projektor über eine längere Zeit nicht benutzt wird, ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.
4. Wenn Sie das Netzkabel und das RGB-Kabel in unmittelbarer Nähe zueinander platzieren, kann Überlagerungsrauschen auftreten. Vergrößern Sie in einem derartigen Fall den Abstand zwischen diesen beiden Kabeln.

Reinigung

1. Trennen Sie den Projektor vor der Reinigung von der Netzsteckdose ab.
2. Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem feuchten Tuch. Bei starker Verschmutzung verwenden Sie ein mildes Reinigungsmittel. Reinigen Sie das Gerät niemals mit starken Reinigungs- oder Lösungsmitteln wie z.B. Alkohol oder Verdünner.
3. Reinigen Sie die Linse mit einer Blaseinrichtung oder einem Linsentuch. Beachten Sie dabei, dass die Linsenoberfläche weder zerkratzt noch auf andere Weise beschädigt wird.

Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Bränden und elektrischen Schlägen

1. Sorgen Sie für ausreichende Belüftung und stellen Sie außerdem sicher, dass die Lüftungsschlitze frei bleiben, damit sich innerhalb des Projektors kein Hitzestau bilden kann. Lassen Sie mindestens 20 cm Abstand zwischen Ihrem Projektor und der Wand. Der Abstand zwischen den Lüftungsschlitzen und anderen Gegenständen sollte mindestens 50 cm betragen.
2. Vermeiden Sie, dass Fremdgegenstände wie Büroklammern und Papierschnipsel in den Projektor fallen. Versuchen Sie nicht, in den Projektor gefallene Gegenstände selbst zu entfernen. Stecken Sie keine Metallgegenstände wie einen Draht oder Schraubendreher in Ihren Projektor. Wenn etwas in den Projektor gefallen ist, müssen Sie sofort den Netzstecker ziehen und den Gegenstand von qualifiziertem Servicepersonal entfernen lassen.
3. Stellen Sie keine mit Flüssigkeit gefüllten Gefäße auf Ihren Projektor.

VORSICHT: Bei unsachgemäßer Handhabung kann die Hochdrucklampe explodieren. Überlassen Sie die Reparatur ausschließlich qualifiziertem Servicepersonal.

Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Lampe: Bitte vor dem Betrieb durchlesen

Aufgrund der unter Druck luftdicht verschlossenen Lampe besteht bei falscher Handhabung eine geringe Explosionsgefahr. Wenn sich das Gerät in einwandfreiem Zustand befindet, ist dieses Risiko minimal; es erhöht sich jedoch im Falle einer Beschädigung oder bei einer Benutzung über die empfohlenen 1500 Betriebsstunden hinaus.

Beachten Sie bitte, dass im Gerät ein Warnsystem integriert ist, das bei Erreichen der 1500 Betriebsstunden die nachfolgende Meldung anzeigt: "Lamp Running Time is Over 1500 Hours!!". Beauftragen Sie Ihren NEC-Händler, sofern diese Meldung auf dem Display erscheint.

Im Falle einer Lampenexplosion tritt aus den seitlichen Lüftungsschlitzen des Gerätes Rauch aus. Dieser Rauch besteht aus einer ganz besonderen Form von Glas und aus Xenon-Gas. Solange dieser Rauch nicht in die Augen gelangt, bestehen keinerlei gesundheitliche Risiken. Wenn Ihre Augen dem Gas ausgesetzt worden sind, spülen Sie die Augen bitte sofort mit Wasser aus und konsultieren Sie einen Arzt. Reiben Sie die Augen nicht! Dies könnte ernsthafte Verletzungen zur Folge haben.

WARNUNG: Schauen Sie nicht in die Linse, wenn der Projektor eingeschaltet ist. Dies könnte schwere Augenverletzungen zur Folge haben.

VORSICHT

Unter den nachfolgend aufgeführten Umständen darf das Netzkabel nicht von der Netzsteckdose abgetrennt werden, da dies Beschädigungen des Projektors verursachen könnte:

- Während die Sanduhr erscheint.
- Während die Meldung "Bitte warten Sie einen Augenblick" erscheint.
Diese Meldung erscheint nach dem Ausschalten des Projektors.
- Direkt nach dem Anschließen des Netzkabels an eine Netzsteckdose (die POWER-Anzeige leuchtet nicht ständig orange).
- Direkt nach dem Anhalten des Lüfters. (Nach dem Ausschalten des Projektors mit der POWER OFF-Taste läuft der Lüfter noch ca. 3 Minuten weiter, während die zweistellige Anzeige INDICATOR"--" blinkt).

INHALTSVERZEICHNIS

EINFÜHRUNG

Einführung in den MultiSync XT5000-Projektor	G-7
Erste Schritte	G-7
Lieferumfang	G-7

1. BEZEICHNUNG DER TEILE UND FUNKTIONEN

Projektor	G-8
Bedienungselemente	G-9
Anschlussleiste	G-10
Merkmale der Fernbedienung	G-12
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung	G-13

2. INSTALLATION

Installation der optionalen Linse	G-14
Aufstellung Ihres Projektors	G-16
Befestigung des Netzkabelstoppers	G-17
Bewegen des Projektors	G-17
Auswahl des Aufstellungsortes	G-17
Bildformat und Projektionsentfernung	G-18
Blendenmechanismus	G-18
Einstellbarer Linsenumschaltbereich	G-18
Reflexion des Bildes	G-19
Rückprojektion	G-19
Stapelprojektion (bis zu 3 Geräte)	G-19
Aufstellung für Doppel- oder Dreifachstapelung im Link-Modus	G-20

3. ANSCHLÜSSE

Bei Benutzung im Standalone-Modus	G-22
Bei Benutzung mit einem Umschalter (ISS-6020/ISS-6020G)	G-23
Bei Benutzung mit zwei oder mehreren Umschaltern (100 Eingänge)	G-24
REMOTE 1-Anschluss	G-26
Bedienung mehrerer Projektoren mit einer Fernbedienung	G-28

4. BETRIEB

Allgemeine Bedienungselemente	G-29
Anwendung der Menüs	G-29
Liste über direkte Tastenkombinationen	G-30
Menü-Baum	G-31
Menü-Elemente	G-32
Menü-Beschreibungen & Funktionen	G-33

Quellenauswahl	G-33
Eingangsliste	G-33
Eingabebearbeitungsbefehl	G-33
Quellenbezeichnung	G-33
Eingangsanschluss	G-33
Direkttaste	G-33
Liste	G-33

Einstellungen	G-34
Bildeinstellung	G-34
Helligkeit	G-34
Kontrast	G-34
Farbe	G-34
Farbton	G-34
Schärfe	G-34
V-Apertur	G-34
Austastung	G-34
Bild	G-34
Auto-Einstellung	G-34
Position	G-34
Pixel-Einstellung	G-34
Clock/Phase	G-34
Auflösung	G-34
Auto/Natürlich/Natürlich mit Zoom	G-34
Videofilter	G-35
Farbtemperatur	G-35
Weißabgleich	G-35
Helligkeit R/G/B	G-35
Kontrast R/G/B	G-35
Switcher	G-35
Verstärkung-R/G/B	G-35
Lautstärke	G-35
Trapez	G-35
Ref.Weissabgleich	G-35
Helligkeit -R/G/B	G-35
Kontrast -R/G/B	G-35
Lampe	G-35
Lampenbetriebsart	G-35
Lampenleistung	G-35
Werkseinstellung	G-36
Alle Daten/ Aktuelles Signal	G-36

Bild-Optionen	G-36
Bild-Betriebsart	G-36
Bildformat	G-36
VD-Verzögerung	G-36
Klemmen-Timing	G-36
Video-Modus	G-36
Gamma	G-36
Rauschunterdrückung	G-37
Farbmatrix	G-37
Y/C-Verzögerung	G-37
Ablauf-Selektion	G-37
Ablauf-Pegel	G-37
YTR-Einstellung	G-37
CTR-Einstellung	G-37
Telecine	G-37
Signalpegel	G-37
Autom. Steuerung	G-37
Weiss	G-37
RGB/ YCbCr/ YPbPr-Verstärkung	G-37

Projektor-Optionen	G-37
Timer	G-37
Ein/Aus Timer	G-38
Einschlaf-Timer	G-38

Menü	G-38
Sprache/ Menü-Anzeigezeit/ Datumsformat/ Datum-, Zeit-Voreinstellung	G-38

Anzeige-Auswahl	G-39
-----------------------	------

Grundeinstellung	G-39
-------------------------------	-------------

Seite 1: Ausrichtung/ Hintergrund/ Abgeschlossener Bildtext/	
---	--

S-Video-Betriebsauswahl	G-39
-------------------------------	------

Seite 2: Eingangsauswahl	G-39
---------------------------------------	------

Seite 3: Strom-Management/ Bestätigung Strom Aus/	
--	--

Trapez-Speicherung/ Bediener-Name	G-39
---	------

Synch-Terminierung (RGB1/2)/ Projektor ID	G-40
---	------

Seite 4: Kommunikation/ Geschwindigkeit/	
---	--

Vorgabe-Eingangswahl	G-40
----------------------------	------

Verbindungsmodus	G-40
------------------------	------

Standalone/Master/Slave	G-40
-------------------------------	------

Switcher-Steuerung	G-40
--------------------------	------

Alleinbetrieb/ SW 1 Seite1/ SW 2 Seite2	G-40
---	------

Paßwort	G-40
---------------	------

Entry/Delete	G-40
--------------------	------

PC-Karten-Dateien	G-41
--------------------------------	-------------

Hilfe	G-41
--------------------	-------------

Inhalt	G-41
--------------	------

Online-Hilfemenüs	G-41
-------------------------	------

Quellen-Info	G-41
--------------------	------

Quellenbezeichnung/ Eingangsanschluss/ Eingangsnr./ Horizontale	
---	--

Frequenz/ Verticale Frequenz/ Synch.-Polarität/ Signaltyp/ Videotyp/	
--	--

Synch.-Typ/ Interlace/ Auflösung/ Direktaste/ Bildformat/ Gamma/	
--	--

Rauschunterdrückung/ Farbmatrix/ Farbmatrix-Typ	G-41
---	------

Projektor-Info	G-41
-----------------------------	-------------

Bedienername/ Seriennummer/ Lampenbetriebsstd-Zähl/	
---	--

Projektorgebrauch/ Projektor ID/ Version/ Formatiererversion/	
---	--

Verbindungsmodus	G-41
------------------------	------

Testmuster	G-41
------------------	------

Rot, Grün, Blau/ Kreuzschliff/ Grauskala/ Raster (0%)/ Raster (25%)/	
--	--

Raster (50%)/ Raster (100%)/ Fokus/ Raster Blau/ Raster Grau	
--	--

5. TECHNISCHE DATEN	G-42
----------------------------------	-------------

6. Sonderzubehör	G-44
-------------------------------	-------------

7. Link-Modus	G-44
----------------------------	-------------

Kompatible Eingangssignalliste (nur Expert-Modus)

8. Verzeichnis der beim Verbindungsmodus verfügbaren Menüpunkte	G-45
--	-------------

Anhang

Abmessungen	G-46
--------------------------	-------------

EINFÜHRUNG

Dieses Kapitel stellt Ihnen Ihren neuen MultiSync XT5000-Projektor vor. Sie erhalten darin eine Auflistung des Zubehörs sowie eine Beschreibung der Funktionen und Bedienungselemente.

Wir gratulieren Ihnen zur Anschaffung Ihres MultiSync XT5000-Projektors.

Der MultiSync XT5000 ist einer der feinsten und technisch fortschrittlichsten zur Zeit auf dem Markt erhältlichen Projektoren. Der MultiSync XT5000 ermöglicht Ihnen das Projizieren von außergewöhnlich hellen, präzisen Bildern von bis zu 500 Inches parallel (diagonal gemessen) von Ihrem PC oder Macintosh-Computer (Tischgerät oder Notebook), Ihrem VCR, Ihrer Dokumentenkamera, Ihrem Laserdisc-Player, Ihrem DVD-Player und selbst von Ihrem HD VCR oder HD-Laserdisc-Player.

Sie können den Projektor auf einen Tisch oder Wagen stellen, ihn permanent an der Decke montieren* oder ihn für die Rückprojektion hinter dem Projektionsschirm betreiben. Die Fernbedienung kann sowohl verdrahtet als auch drahtlos verwendet werden.

Ausstattungsmerkmale, an denen Sie Ihre Freude haben werden:

- Eine hochleistungsfähige 1,0 KW Xenon-Lampe, die 4500 ANSI Lumen (Spitzenlicht-Modus) und 4000 ANSI Lumen (Normalmodus) liefert. Die Lampe hat eine Lebensdauer von 1500 Betriebsstunden.
- NECs einzigartiger auf DLP™ basierender Belichtungsmotor ermöglicht eine naturgetreue Wiedergabe.
- Der XT5000 kann jedes Bildformat zwischen 80 und 500 Inches (diagonal gemessen) unterbringen.
- Der XT5000 projiziert Bilder mit gleichbleibender Helligkeit, während die Farben dem Original entsprechend gleich bleiben.
- Es können zwei oder sogar drei Projektoren ohne externen Rahmen übereinander gestellt werden. Dadurch werden helle Bilder mit zusätzlich 9.000 oder 13.500 ANSI Lumen produziert. Die doppelte oder dreifache Stapelung ermöglicht eine eingebaute Redundanz.
- Neben der Front- ist auch eine Rückprojektion möglich. Darüber hinaus kann der Projektor an der Decke montiert werden*.
- Unterstützt RGB-Digital-, HDTV- und DVD-Signale sowie die meisten IBM VGA, S-VGA, GA, SXGA (Zahlenbereichänderung), Macintosh oder andere RGB-Signale innerhalb eines Horizontalfrequenzbereiches von 15 bis 83,5 kHz und eines vertikalen Frequenzbereiches von 50 bis 85 Hz. Dies beinhaltet NTSC3.58, PAL, PAL60, SECAM, NTSC4.43, Y/C und 1080I, 720P und 480P HDTV Standard-Videosignale.
- Eine eingebaute Telecine-Erkennung ermöglicht die 3:2 Reduktionskorrektur, ohne dass dafür eine externe Bearbeitung erforderlich ist. Die Eliminierung von Bildinstabilitäten und Störungen sorgt für eine der Originalfilmquelle entsprechende Bildqualität.
- Ein neu entwickeltes Menüsystem garantiert eine einfache Aufstellung und Bedienung des Projektors.
- Die Fernbedienung kann sowohl verdrahtet als auch drahtlos verwendet werden.
- Die Installation des Projektors an der Decke muss von qualifizierten NEC-Technikern ausgeführt werden.
Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte Ihren NEC-Fachhändler.

Digital Light Processing und DLP sind Warenzeichen von Texas Instruments.

Erste Schritte

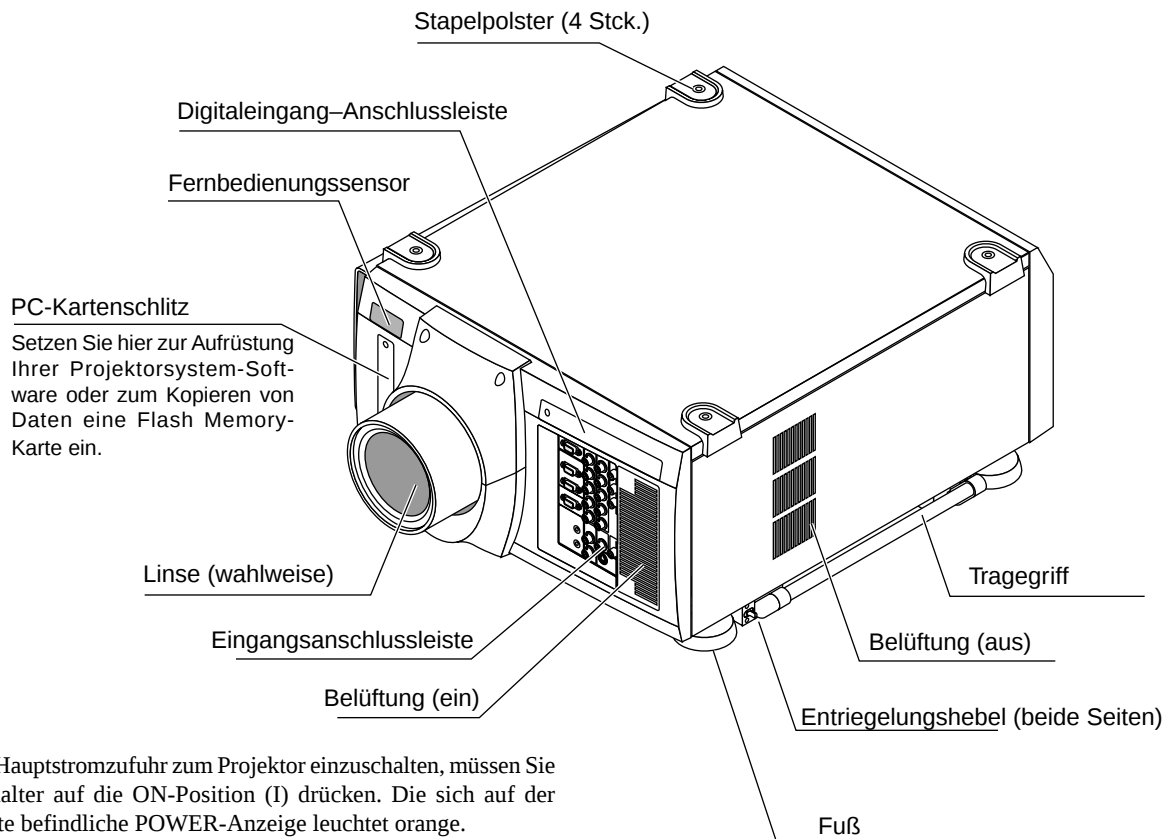
Der schnellste Weg für einen erfolgreichen Betrieb ist, sich zunächst Zeit zu nehmen und alle erforderlichen Schritte gleich richtig auszuführen. Nehmen Sie sich jetzt ein paar Minuten Zeit und verschaffen Sie sich einen Überblick über das Bedienungshandbuch. Das spart Ihnen später möglicherweise viel Zeit. Am Anfang eines jeden Kapitels finden Sie eine Übersicht über den Inhalt. Wenn ein Kapitel für Sie nicht relevant ist, können Sie es überspringen.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass im Karton alle aufgeführten Teile enthalten sind. Sollten irgendwelche Teile fehlen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler. Bitte bewahren Sie den Originalkarton und sämtliche Verpackungsmaterialien für einen eventuell späteren Transport des Projektors auf.

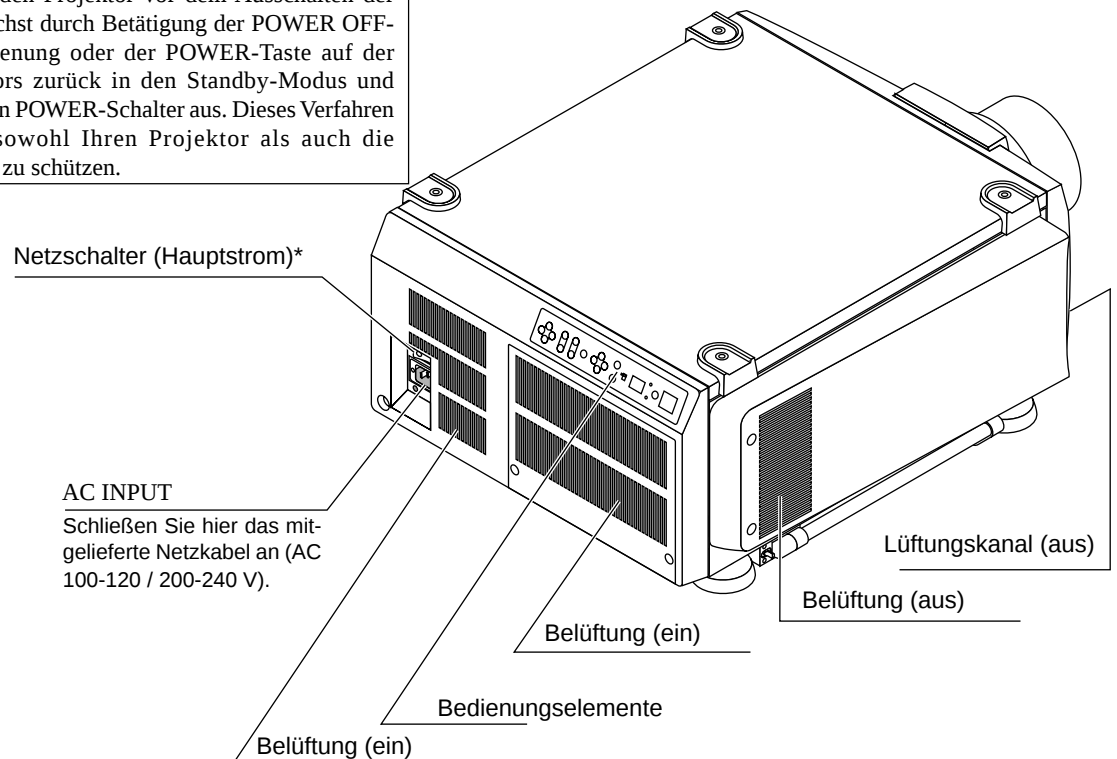
- NEC MultiSync XT5000-Projektor
- Fernbedienung mit Fernbedienungskabel (drahtlos/verdrahtet)
- DFP-Kabel
- Netzkabel
- Netzkabelstopper
- Zwei AAA-Batterien
- Bedienungshandbuch

1. Bezeichnung der Teile und Funktionen

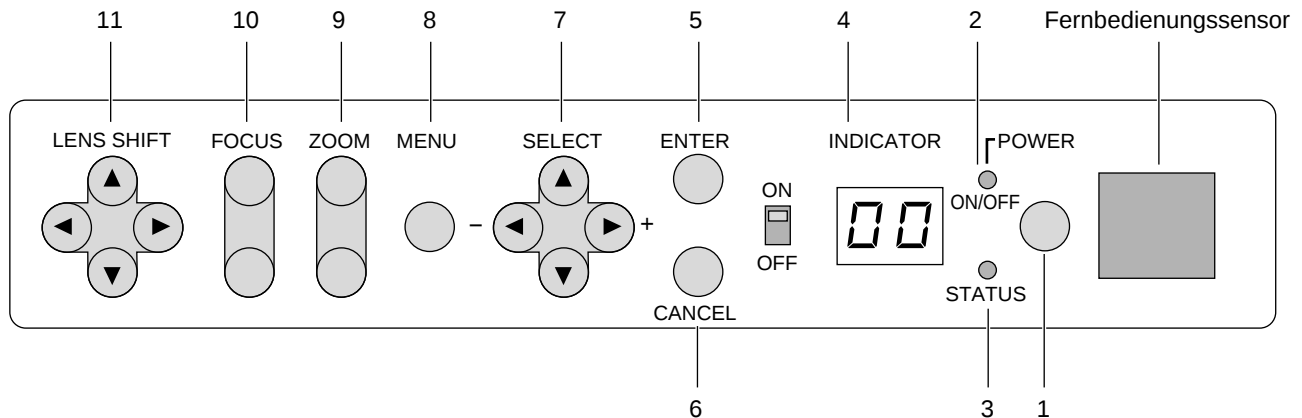


* Um die Hauptstromzufuhr zum Projektor einzuschalten, müssen Sie den Schalter auf die ON-Position (I) drücken. Die sich auf der Rückseite befindliche POWER-Anzeige leuchtet orange. Drücken Sie den Schalter auf die Position OFF (0), um die Hauptstromzufuhr auszuschalten.

HINWEIS: Setzen Sie den Projektor vor dem Ausschalten der Hauptstromzufuhr zunächst durch Betätigung der POWER OFF-Taste auf der Fernbedienung oder der POWER-Taste auf der Rückseite des Projektors zurück in den Standby-Modus und schalten Sie erst dann den POWER-Schalter aus. Dieses Verfahren ist erforderlich, um sowohl Ihren Projektor als auch die angeschlossenen Geräte zu schützen.



Bedienungselemente



1. Netztaste

Drücken Sie diese Taste, um den Projektor einzuschalten, wenn er sich im Standby-Modus befindet (Der Hauptnetzschalter muss eingeschaltet sein und die POWER-Anzeige muss orange leuchten). Halten Sie die Taste 2 Sekunden lang gedrückt, um den Projektor auszuschalten.

2. Netzanzeige

Wenn diese Anzeige grün leuchtet, ist der Projektor eingeschaltet; wenn die Anzeige orange leuchtet, befindet sich der Projektor im Standby-Modus.

HINWEIS: Nach dem Ausschalten des Projektors blinkt die Anzeige "..." drei Minuten lang, um anzuzeigen, dass der Lüfter in Betrieb ist. Schalten Sie während dieser Zeit nicht die Hauptstromzufuhr aus. Wenn "..." aufhört zu blinken, leuchtet die POWER-Anzeige ständig orange und der Projektor befindet sich im Standby-Modus.

3 Status-Anzeige

Wenn Sie den Projektor mit dem Umschalter ISS-6020 im SW1 Level- oder SW2 Level-Modus benutzen, blinkt die Anzeige, sofern der Projektor nicht richtig mit dem Umschalter verbunden oder der Umschalter ausgeschaltet ist.

4 Zweistelliges Display

INDICATOR: Zeigt Projektor-Fehlercodes an. Die aktuelle Projektor-ID (Adresse) wird beim Normalbetrieb angezeigt.
ON/OFF-Schalter: Schaltet die INDICATOR-Anzeige ein oder aus.

5 Eingabetaste

Führt Ihre Menüauswahl aus und aktiviert die vom Menü ausgewählten Funktionen. Wenn der Schieber oder die Dialogbox angezeigt wird:

Die Betätigung dieser Taste bestätigt die Einstellungen/Eingaben und führt zum vorherigen Menü-Display zurück.

6 Löschtaste

Drücken Sie diese Taste zum Verlassen des Menüs und zum Zurücksetzen der Einstellungen auf die letzten Werte, während Sie sich im Einstellungs- oder Eingabemenü befinden.

7 Auswahl taste (Auf/Ab/Links/Rechts)

Auf/Ab: Wählen Sie mit diesen Tasten das Menü der Funktion an, die Sie einstellen möchten.

Links/Rechts: Ändern Sie mit diesen Tasten den eingestellten Wert einer angewählten Funktion.

8 Menütaste

Zeigt das Hauptmenü für den Betrieb an.

9 Zoom-Taste

Fährt die Linse ein und aus.

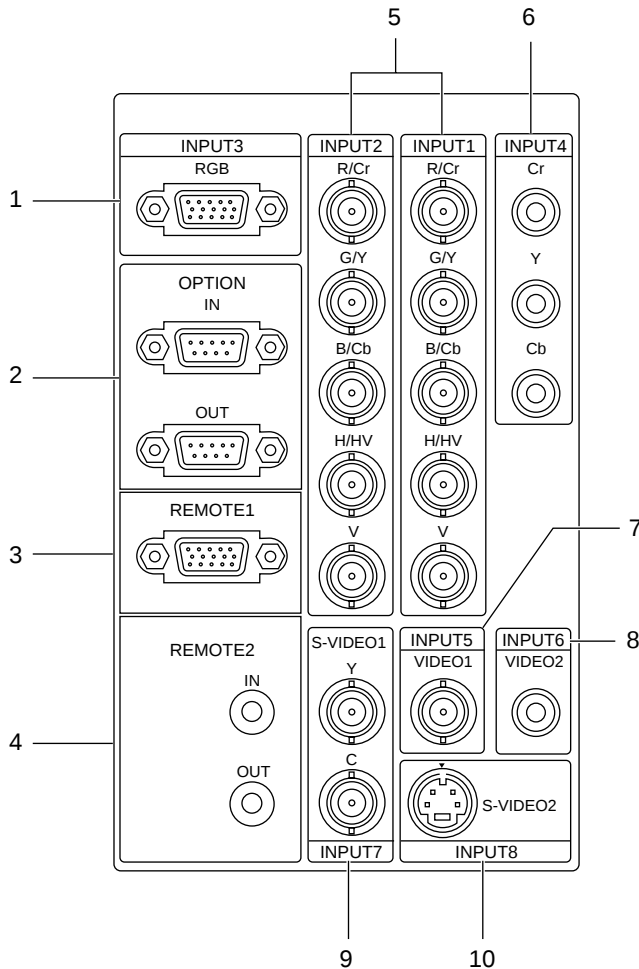
10 Fokus-Taste

Stellt den Linsenfokus ein.

11 Linsen-Umschalttaste

Stellt die Linsenversetzung durch horizontales und vertikales Umschalten der Position des projizierten Bildes ein.

Anschlussleiste



1 INPUT 3 RGB-Anschluss (15-pol. Mini D-Sub)

Schließen Sie hier Ihren PC oder ein anderes analoges RGB-Gerät wie z.B. eine hochzeitliche Dokumentenkamera an.

2 Optionaler Anschluss (9-pol. Mini D-Sub)

Für die Systemerweiterung wie z.B. PC-Steuerung.

IN: An das externe Gerät wie z.B. einen PC anschließen.

OUT: Für das Daisy-chaining mehrerer Projektoren und deren Betrieb mit ein und demselben externen Gerät. Führen Sie hierzu den Anschluss an die IN-Anschlussbuchse eines zweiten Projektors aus, um den Eingang an der IN-Anschlussbuchse des ersten Projektors zu übertragen, bis alle Projektoren angeschlossen sind.

3 REMOTE 1-Anschluss (15-pol. Mini D-Sub)

Diese Anschlussbuchse erlaubt die externe Steuerung des Projektors entweder vom Umschalter oder einer externen Steuerung. Bei Benutzung des Umschalters müssen Sie die sich auf der Rückseite des Umschalters befindliche REMOTE 1-Anschlussbuchse anschließen.

HINWEIS: Dieser Projektor ist mit dem Umschalter ISS-6020 kompatibel.

4 REMOTE 2-Buchsen

IN: Drahtfernbedienungsingang.

OUT: Für das Daisy-chaining mehrerer Projektoren und deren Betrieb mit ein und demselben externen Gerät. Führen Sie hierfür den Anschluss an die IN-Anschlussbuchse eines zweiten Projektors aus, um den Eingang an der IN-Anschlussbuchse des ersten Projektors zu übertragen, bis alle Projektoren angeschlossen sind.

5 INPUT 1- und INPUT 2-Anschlussbuchsen (BNC)

Schließen Sie die R-, G-, B-, H- (Horizontal-Sync.) und V- (Vertikal-Sync.) Ausgänge des externen Gerätes wie z.B. den Umschalter an. Bei Verwendung einer Komponente mit einem kombinierten Sync.-Ausgang (SYNC) müssen Sie diese an die H/V-Anschlussbuchse anschließen.

Schließen Sie auch die Videoausgänge (Y/Cb/Cr) des externen Gerätes wie z.B. einen DVD-Player an.

HINWEIS: Die INPUT 2-Anschlussbuchse unterstützt nicht die SW1 Level- und SW2 Level-Modi für den Umschalter ISS-6020.

6 INPUT 4 Cr/Y/Cb-Anschlussbuchse (RCA)

Schließen Sie Komponenten-Videoausgänge des externen Gerätes wie z.B. einen DVD-Player an.

HINWEIS: Diese Buchse akzeptiert ausschließlich Komponentensignale.

7 INPUT 5 VIDEO 1-Anschlussbuchse (BNC)

Schließen Sie an den BNC-Videoausgang des externen Gerätes wie z.B. einen VCR oder Laserdisc-Player an.

8 INPUT 6 VIDEO 2-Anschlussbuchse (RCA)

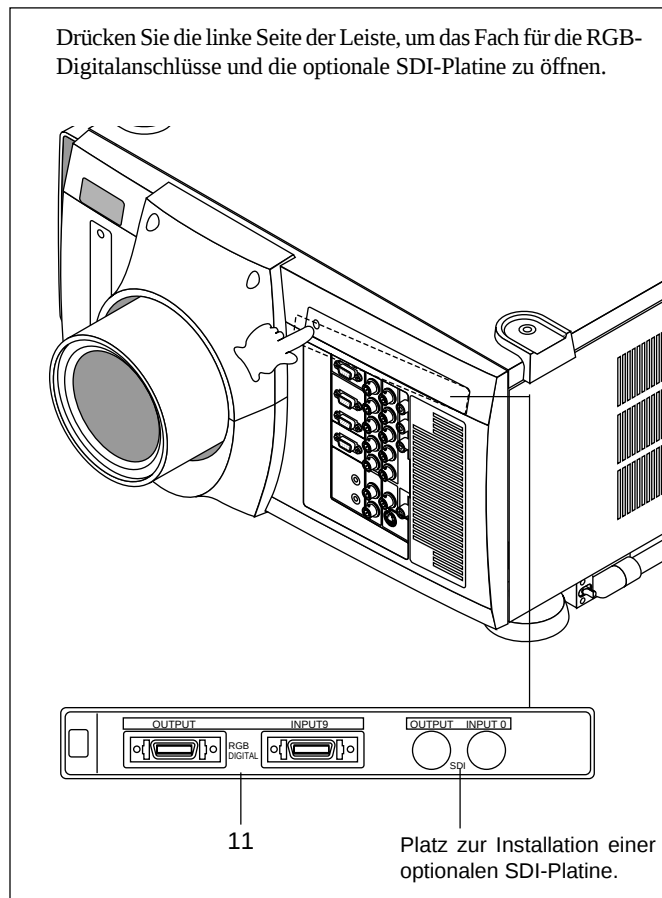
Schließen Sie an den RCA-Videoausgang des externen Gerätes wie z.B. einen VCR oder Laserdisc-Player an.

9 INPUT 7 S-VIDEO 1-Anschlussbuchse (BNC)

Schließen Sie an die Y/C separaten BNC-Videoausgänge des externen Gerätes wie z.B. einen VCR oder Laserdisc-Player an.

10 INPUT 8 S-VIDEO 2-Anschlussbuchse (4-pol. Mini DIN)

Schließen Sie an den S-Videoausgang eines externen Gerätes wie z.B. einen VCR mit einem S-Videoausgang an. Diese Anschlussbuchse erlaubt das Umschalten zwischen den S2- und S1-VIDEO-Eingangsmodi. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte dem Kapitel "Auswahl des S-Video-Modus".



11 RGB-Digital-Eingang-/Ausgangsanschlüsse (20-pol. MDR)

Diese Anschlüsse werden für die doppelte oder dreifache Stapelung verwendet.

Schießen Sie die OUTPUT-Buchse des ersten Projektors mit Hilfe des mitgelieferten DFP-Kabels an die INPUT-Buchse des zweiten Projektors an, bis alle Projektoren angeschlossen sind. Diese Anschlüsse können auch zur Akzeptanz von TMDS-Standard-Digitalsignal-Ausgängen (Leistenverbindung) von einem digitalen rechenbereiten Computer verwendet werden. In einem derartigen Fall können einige Grafikkarten ein Flimmern auf dem Bildschirm verursachen.

Grafikkarten-Liste

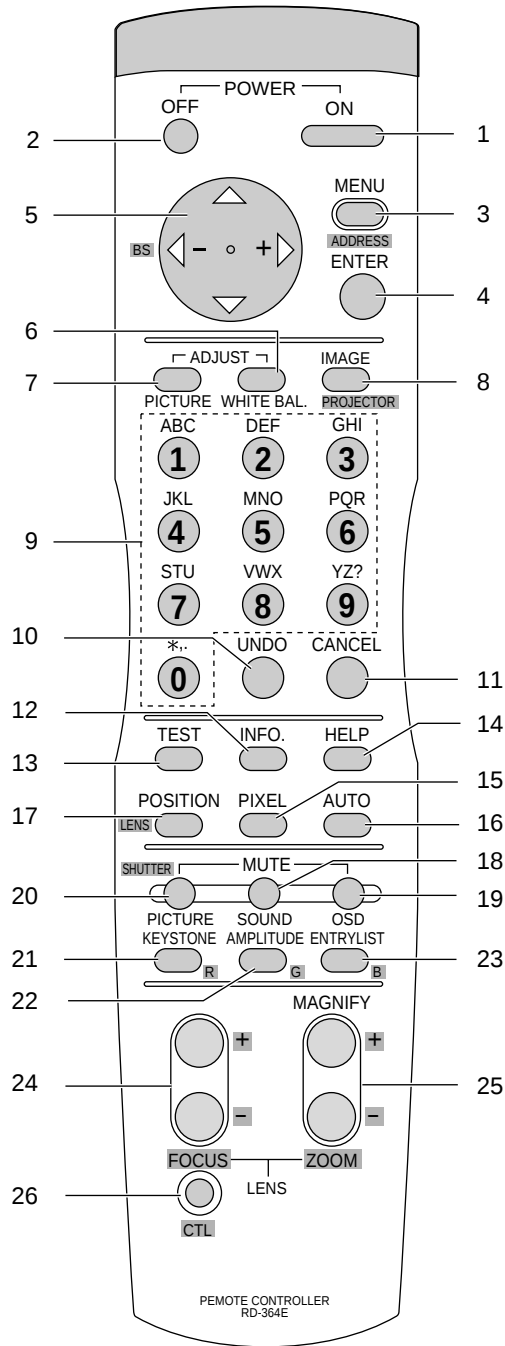
Hersteller	Produkt	Karte I/F	Anschluss
I-O Data Devices, Inc.	GA-SS21P8/PCI	PCI	DFP 20P
	GA-SM02P2/CB	PCMCIA	DFP 20P
ATI Technologies, Inc.	Expert LCD	AGP	DFP 20P

Stand 31. Oktober 1999

HINWEIS:

- * Diese Anschlüsse unterstützen eine Maximal-Auflösung von 1024 x 768 (XGA).
- * Ein DFP-Kabel muss eine Länge von 5 m oder weniger haben.
- * Kontaktieren Sie hinsichtlich der Installation der optionalen SDI-Platine Ihren Händler.

Fernbedienung



1 POWER ON

Drücken Sie diese Taste zum Einschalten des Projektors. Die POWER-Anzeige leuchtet grün.

2 POWER OFF

Halten Sie diese Taste mindestens zwei Sekunden lang gedrückt, um den Projektor auszuschalten.

3 MENU

Drücken Sie diese Taste, um sich das Hauptmenü anzeigen zu lassen.

Halten Sie CTL gedrückt und betätigen Sie währenddessen diese Taste, um die Fernbedienungs-ID-Dialogbox anzeigen zu lassen, um die Fernbedienungs-ID zu spezifizieren.

4 ENTER

Führt Ihre Menüauswahl aus und aktiviert die vom Menü ausgewählten Funktionen. Wenn der Schieber oder die Dialogbox angezeigt wird: Die Betätigung dieser Taste bestätigt die Einstellungen/Eingaben und führt zum vorherigen Menü-Display zurück.

5 CURSOR (Auf/Ab/Links/Rechts)

Bei gleichzeitiger Betätigung fungieren die CTL- und -Tasten als Rückschritt-Taste im Eingabeschirm.

Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten, verschiebt diese Taste das Menü, die Bildlaufleiste oder die Dialogbox.

6 ADJUST WHITE BAL

Drücken Sie diese Taste, um den Farbeinstellungsschirm anzeigen zu lassen. Das Drücken dieser Taste mehrmals hintereinander wählt "Color Temperatur" → "White Balance" → "Switcher RGB Gain" → "White Bal." an.

7 ADJUST PICTURE

Drücken Sie diese Taste, um den Bildeinstellungsschirm anzeigen zu lassen. Das Drücken dieser Taste mehrmals hintereinander wählt "Brightness" → "Contrast" → "Color" → "Hue" → "Sharpness" → "V-Aperture" an.

8 IMAGE/PROJECTOR

Drücken Sie diese Taste, um den Bildoptionsschirm anzeigen zu lassen. Bei Betätigung dieser Taste wird abwechselnd "Image Mode" → "Video Mode" → "Signal Level" angezeigt.

Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten und diese Taste betätigen erscheint abwechselnd "Timer" → "Menu" → "Grundeinstellung" → "Verbindungsmodus" → "Switcher Control" → "External Control" → "Passcode" auf dem Display.

9 INPUT

Wählen Sie mit dieser Taste einen Eingang an, benennen Sie ein Signal oder geben Sie während der Registrierung einen Passcode ein.

1--INPUT 1 für RGBHV/Y, Cb/Pb, Cr/Pr

2--INPUT 2 für RGBHV/Y, Cb/Pb, Cr/Pr

3--INPUT 3 für RGB

4--INPUT 4 für Y, Cb/Pb, Cr/Pr

5--INPUT 5 für VIDEO 1

6--INPUT 6 für VIDEO 2

7--INPUT 7 für S-VIDEO 1

8--INPUT 8 für S-VIDEO 2

9--INPUT 9 für RGB DIGITAL (Panel Link) Eingang

0--INPUT 0 für SDI-Eingang auf der optionalen SDI-Platine

10 UNDO

Drücken Sie diese Taste, um alle Einstellungen und Eingaben auf den vorherigen Stand zurückzustellen. Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten und diese Taste betätigen, werden alle Menüs oder Einstellungs-/Eingabeschirme gelöscht. Zu diesem Zeitpunkt werden die Einstellungen/Eingaben im Speicher abgelegt.

11 CANCEL

Drücken Sie diese Taste zum Verlassen des Menüs.

Drücken Sie diese Taste zusammen mit der CTL-Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren während das Menü erscheint. Diese Funktion ermöglicht Ihnen die gleichzeitige Einstellung mehrerer Funktionen.

12 INFO

Zeigt das "Source Information"- oder "Projector Information"-Fenster an. Diese Taste schaltet zwischen diesen beiden Fenstern hin und her.

13 TEST

Drücken Sie diese Taste, um das Testmuster anzeigen zu lassen. Wenn Sie diese Taste mehrmals betätigen, werden neun Testmuster angewählt.

14 HELP

Diese Taste bietet Online-Hilfe.

15 PIXEL

Zeigt den Pixel-Einstellungsschirm an, um den Takt und die Phase einzustellen.

16 AUTO

Drücken Sie diese Taste, um die Position H/V und Pixel-Takt/Phase für ein optimales Bild anzeigen zu lassen.

17 POSITION

Drücken Sie diese Taste, um den Blanking-Schirm anzeigen zu lassen. Betätigen Sie die Taste noch einmal zur Anzeige des Positionsschirmes. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und betätigen Sie diese Taste, um den Einstellungsschirm für die Linsenumschaltung anzeigen zu lassen.

18 MUTE SOUND

(Nur verfügbar, wenn der ISS-6020 oder IPS4000 angeschlossen ist)

Blendet den Ton einen Moment lang aus. Drücken Sie die Taste noch einmal, um den Ton wiederherzustellen.

19 MUTE OSD

Drücken Sie diese Taste, um das On-Screen-Display auszuschalten. Bei nochmaliger Betätigung dieser Taste wird das On-Screen-Display wiederhergestellt.

HINWEIS: Sie können das On-Screen-Display auch ausschalten, indem Sie die CTL-Taste gedrückt halten und gleichzeitig die MUTE OSD-Taste betätigen. Wenn Sie dasselbe noch einmal machen, ist das On-Screen-Display wiederhergestellt. In diesem Fall ändert jede Einstellung weiterhin die Speichereinstellungen des Projektors. Dieser Modus ist selbst dann verfügbar, wenn von einem Eingang zu einem anderen umgeschaltet oder das Gerät mit Hilfe der sich auf der Fernbedienung befindlichen POWER-Taste ausgeschaltet wird.

20 MUTE PICTURE

Drücken Sie diese Taste, um das Bild einen Moment lang auszublenden. Betätigen Sie die Taste noch einmal, um das Bild wiederherzustellen. Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten und diese Taste betätigen, wird das Licht ganz ausgeschaltet.

21 KEYSTONE (R)

Drücken Sie diese Taste, um den Trapez-Korrekturschirm anzeigen zu lassen.

22 AMPLITUDE (G)

Servicepersonal vorbehalten.

23 ENTRY LIST (B)

Drücken Sie diese Taste, um den Eingangslistenschirm anzeigen zu lassen.

24 FOCUS (+/-)

Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten und diese Taste betätigen, können Sie den Linsenfokus einstellen.

25 MAGNIFY/ZOOM (+/-)

Zum Vergrößern eines bestimmten Bereiches.

Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten und diese Taste betätigen, können Sie die Linse ein- und ausfahren.

26 CTL

Diese Taste wird in Verbindung mit anderen Tasten betätigt; ähnlich wie die Umschalttaste auf einer Computertastatur.

27 Infrarotsender

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Projektorgehäuse.

28 Fernbedienungsbuchse

Schließen Sie hier das Kabel Ihrer Fernbedienung für den verdrahteten Betrieb an.

Vorsichtsmaßnahmen zur Fernbedienung

- Die Fernbedienung hat eine Reichweite von ca. 7 m und kann aus allen Richtungen in einem Winkel von 30° zum sich an der Vorderseite des Hauptgerätes befindlichen Fernbedienungssensor betrieben werden.
- Das Fernbedienungssystem funktioniert möglicherweise nicht, wenn direktes Sonnenlicht oder starkes Kunstlicht auf den Fernbedienungssensor des Hauptgerätes fällt oder wenn sich Gegenstände zwischen dem Fernbedienungsgerät und dem Fernbedienungssensor befinden.
- Während die Tasten auf der Fernbedienung betätigt und gedrückt gehalten werden, können die Tasten am Master-Gerät außer Funktion sein.
- Vermeiden Sie starke Erschütterungen.
- Achten Sie darauf, dass weder Wasser noch andere Flüssigkeiten auf die Fernbedienung spritzen. Sollte die Fernbedienung einmal nass werden, muss sie sofort abgewischt werden.
- Setzen Sie die Fernbedienung weder Hitze noch Qualm aus.
- Nehmen Sie die Batterien heraus, wenn Sie die Fernbedienung über einen längeren Zeitraum hinweg nicht benutzen.

In den nachfolgend aufgeführten Fällen können Sie den Projektor nicht mit der Fernbedienung bedienen:

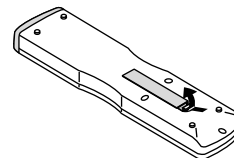
- Die Fernbedienungs-ID ist nicht eingegeben [00].
 - Die Fernbedienungs-ID ist nicht mit der Projektor-ID identisch.
- Einzelheiten zur Eingabe der Fernbedienungs-ID entnehmen Sie bitte der Seite G-28. Informationen zur Eingabe der Projektor-ID finden Sie auf Seite G-40.

Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

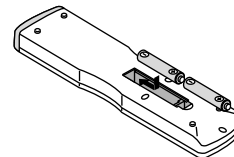
Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Für den Austausch der Batterien benötigen Sie zwei "AAA"-Batterien.

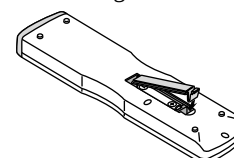
1. Drücken Sie die Abdeckung herunter und öffnen Sie sie.



2. Legen Sie die Batterien unter Anpassung der (+)- und (-)-Anzeigen im Batteriefach ein.



3. Setzen Sie die Abdeckung wieder auf.



2. INSTALLATION

Dieses Kapitel beschreibt das Verfahren zur Installation der Linse, die Aufstellung Ihres Projektors sowie das Anschlussverfahren an Video- und Audioquellen.

Installation der optionalen Linse

Sie können zwischen vier optionalen Linsen wählen; TL-08SF, TL-1Z, TL-2Z und TL-4Z.

Vorbereitung

- * Schalten Sie den Strom aus, warten Sie bis der Lüfter anhält und schalten Sie dann den Hauptnetzschalter auf der Rückseite aus. Stellen Sie vor dem Fortfahren sicher, dass sich der Projektor ausreichend abgekühlt hat.

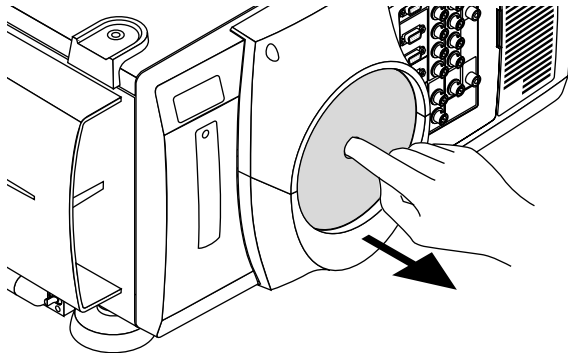
VORSICHT

- * Der Projektor und die Linse beinhalten Hochpräzisionsbauteile. Setzen Sie weder den Projektor noch die Linse irgendwelchen Erschütterungen aus.
- * Berühren Sie die Linsenoberfläche nicht, da dies zu einem Verlust der optischen Leistung führen könnte.

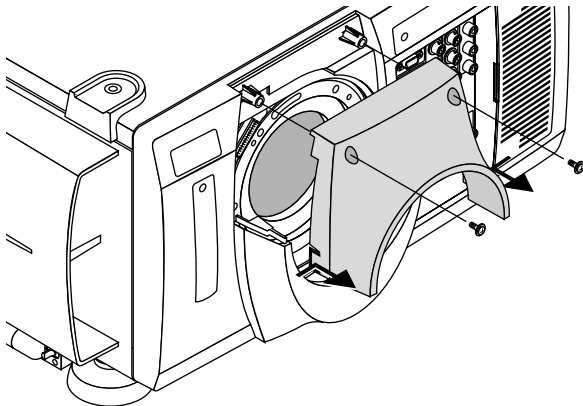
Installationsverfahren

1. Entfernen Sie die obere und untere Linsenabdeckung.

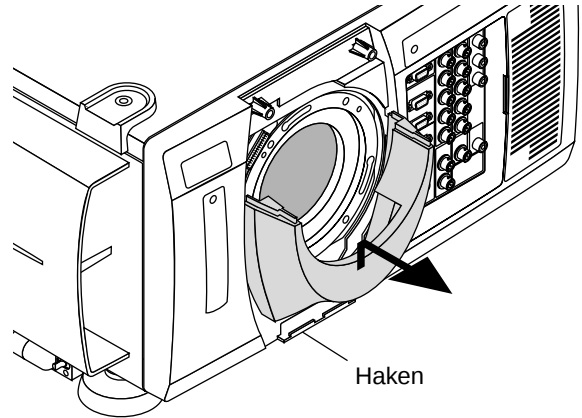
- 1) Entfernen Sie den Schaumstoff.



- 2) Entfernen Sie die beiden Schrauben. Schieben Sie die untere Linsenabdeckung nach unten, heben Sie diese an und ziehen Sie die obere Linsenabdeckung ab.

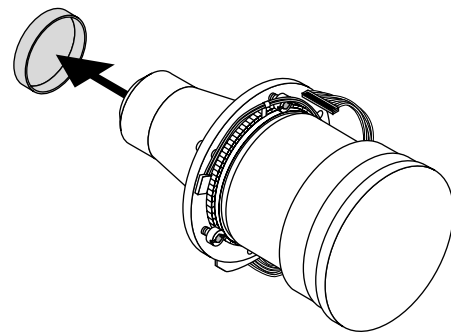


- 3) Heben Sie die Linsenabdeckung 1 cm an und lösen Sie den Haken. Nehmen Sie die untere Linsenabdeckung ab.

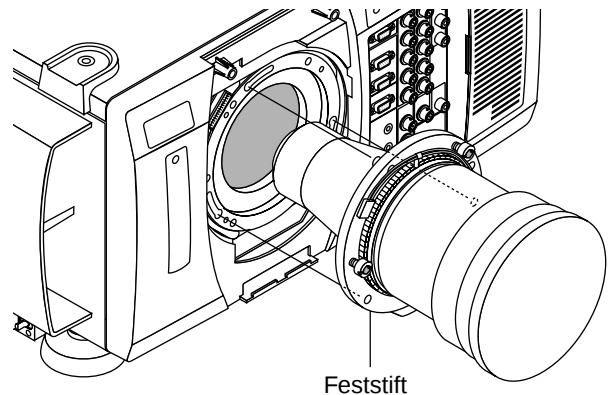


2. Befestigen Sie die Linseneinheit.

- 1) Nehmen Sie die Linsenkappe von der Rückseite ab.

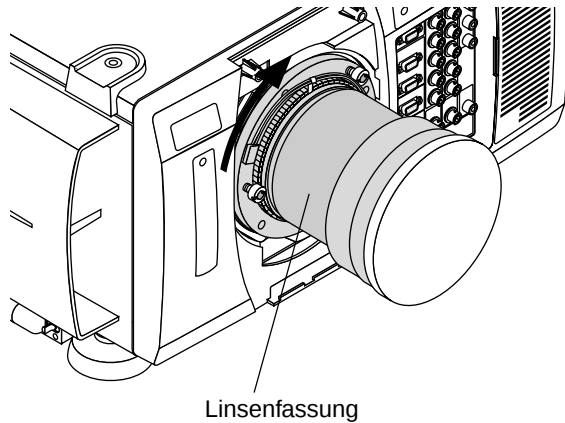


- 2) Setzen Sie die Linse so ein, dass die drei Stifte auf der Linseneinheit richtig mit den Öffnungen am Projektor abgeglichen sind.



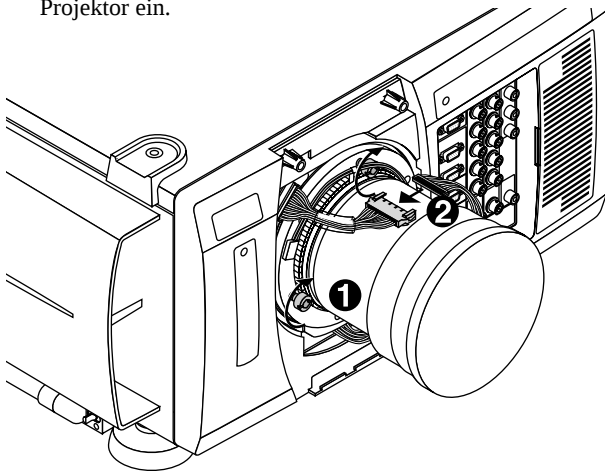
HINWEIS: Entfernen Sie während der Installation der Linse nicht die vordere Linsenkappe. Die Linsenkappe trägt dazu bei, dass das vordere Linsenelement so wenig wie möglich berührt wird.

- 3) Befestigen Sie die Linseneinfassung durch Drehen im Uhrzeigersinn.



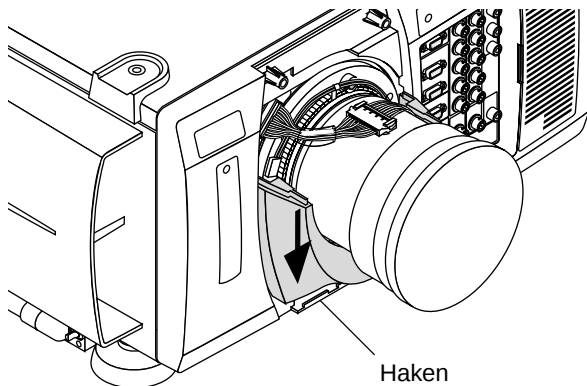
3. Ziehen Sie die Fixschrauben fest und schließen Sie das Kabel an den Projektor an.

- 1) Sichern Sie die drei Schrauben auf dem Linsenhalter.
- 2) Setzen Sie den Stecker der Linseneinheit in die Buchse am Projektor ein.

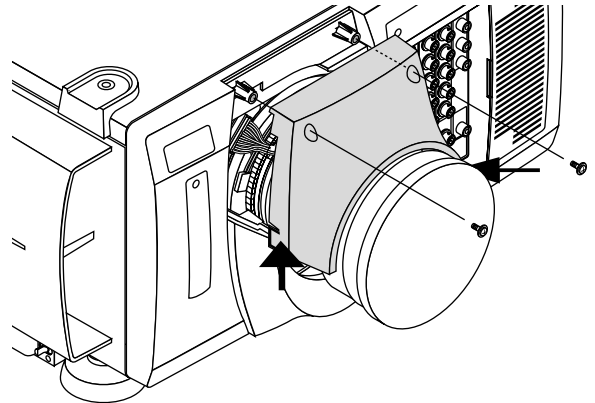


4. Setzen Sie die Linsenabdeckung wieder auf.

- 1) Setzen Sie die untere Linsenkappe in den Haken ein.

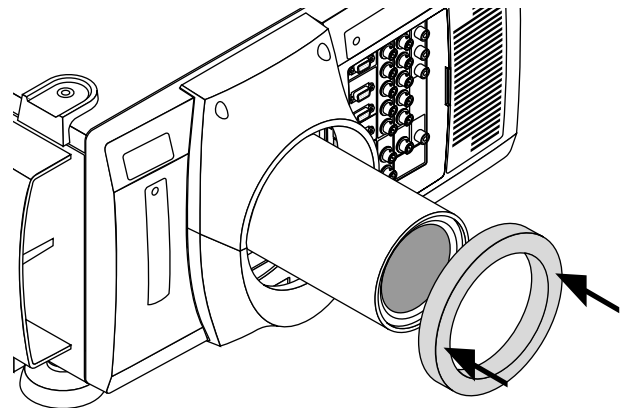


- 2) Setzen Sie die obere Linsenkappe ein, während Sie die linke und rechte Unterseite drücken. Ziehen Sie die beiden Schrauben an.



HINWEIS: Dies komplettiert die Installation der optionalen Linse TL-08SF und TL-1Z. Fahren Sie für die Installation der optionalen Linse TL-2Z und TL-4Z mit dem nächsten Schritt fort.

5. Befestigen Sie die Staubkappe.



Aufstellung Ihres Projektors

Für die Aufstellung und Inbetriebnahme Ihres Projektors müssen Sie zunächst:

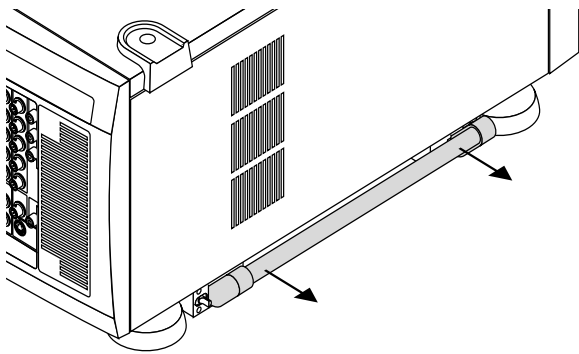
1. Das Bildformat und die optionale Linse bestimmen.

HINWEIS: Beziehen Sie sich bezüglich der Linsen-Installation auf die Seite G-14.

2. Einen Projektionsschirm aufstellen oder eine nicht glänzende weiße Wand aussuchen, auf den oder die Sie das Bild projizieren können.

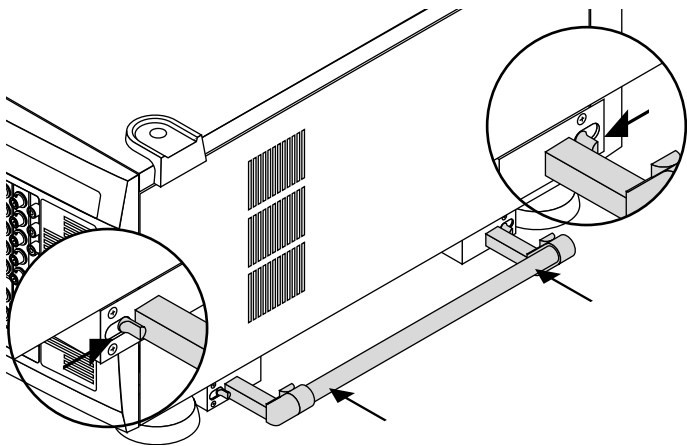
Bewegen des Projektors

Tragen Sie Ihren Projektor immer am Griff. Stellen Sie vor dem Bewegen des Projektors sicher, dass sowohl das Netzkabel als auch alle anderen an die Videoquellen angeschlossenen Kabel abgetrennt sind. Schützen Sie die Linse mit der Linsenkappe, wenn Sie den Projektor bewegen oder nicht benutzen.



Herausziehen der Griffes

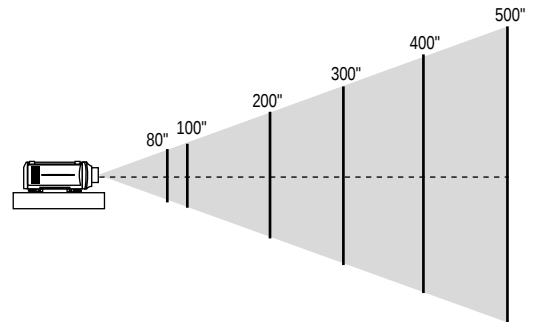
Ziehen Sie den Griff heraus bis er einrastet.



Einziehen der Griffes

1) Drücken Sie zum Entriegeln den Hebel und 2) und ziehen Sie den Griff wieder ein.

Auswahl des Aufstellungsortes Je weiter der Projektor vom Projektionsschirm oder von der Wand entfernt ist, desto größer wird das Bild. Die minimale Bilddiagonale beträgt 2 m (80"). Die größte Bilddiagonale beträgt 12,7 m (500").



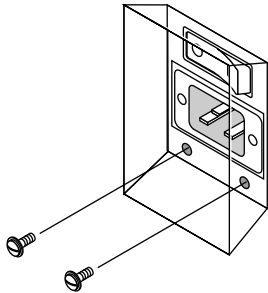
WARNUNG

- Benutzen Sie Ihren Projektor ausschließlich auf einem festen, ebenen Untergrund. Wenn der Projektor herunterfällt können Sie sich verletzen und der Projektor kann stark beschädigt werden.
- Benutzen Sie den Projektor nicht an Orten, an denen die Temperaturen stark variieren. Der Projektor muß bei Temperaturen zwischen 5°C und 35°C betrieben werden.
- Setzen Sie den Projektor weder Feuchtigkeit, Schmutz noch Rauch aus, da dies eine Verschlechterung der Bildqualität zur Folge hätte.
- Um den Projektor herum muss eine angemessene Belüftung gewährleistet sein, damit die im Gerät entstehende Wärme entweichen kann. Bedecken Sie keinesfalls die Lüftungsschlitze am Projektorgehäuse.

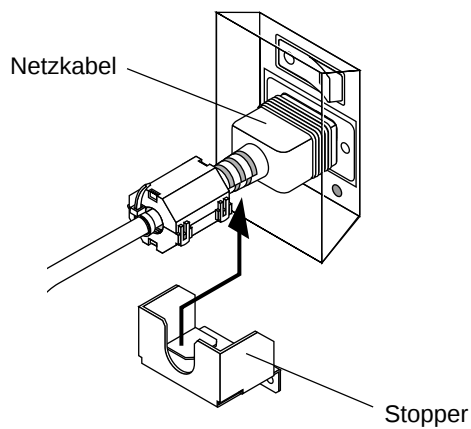
Befestigung des Netzkabelstoppers

Der Netzkabelstopper gehört zum Lieferumfang des Projektors und soll verhindern, dass das Kabel versehentlich von der AC IN-Buchse abgetrennt wird.

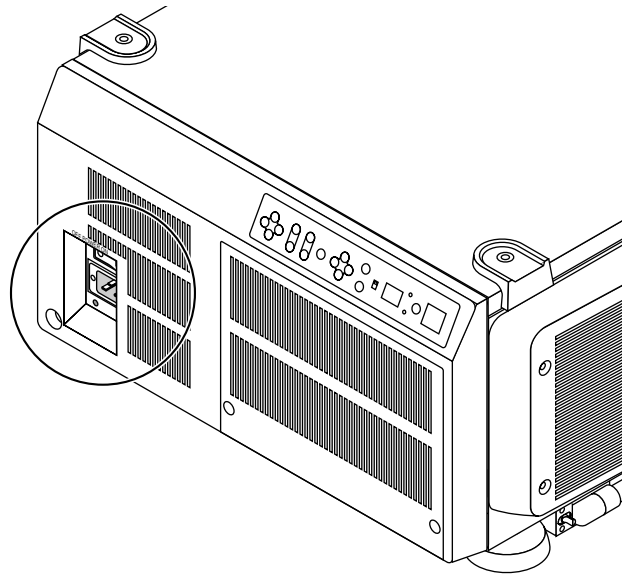
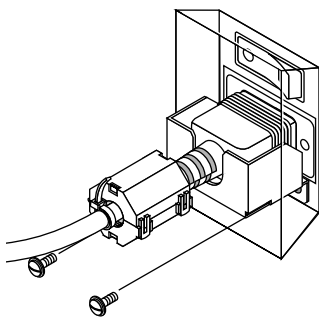
- 1) Entfernen Sie zwei Schrauben.
Diese Schrauben werden später wieder benötigt.



- 2) Schließen Sie das Kabel an eine AC IN an und befestigen Sie den Stopper.



- 3) Befestigen Sie den Stopper mit Hilfe der beiden zuvor entfernten Schrauben.



Bildformat und Projektionsentfernung

1. Stellen Sie Ihren Projektor in optimaler Entfernung zum Projektionsschirm auf eine waagerechte Fläche. (Vermeiden Sie, dass helle Raumbeleuchtung oder Sonnenlicht direkt auf den Projektionsschirm oder die Projektionsfläche einfällt.)
2. Schließen Sie das Netzkabel an, entfernen Sie die Linsenkappe und schalten Sie den Projektor ein. (Wenn kein Eingangssignal verfügbar ist, erscheint auf dem Display ein schwarzes Bild.)
3. Stellen Sie sicher, dass der Projektor rechtwinklig zum Projektionsschirm steht.
4. Stellen Sie den Projektor weiter nach links oder rechts, um das Bild horizontal auf dem Projektionsschirm zu zentrieren.
5. Verschieben Sie das projizierte Bild mit dem Linsenumschaltregler.
6. Stellen Sie die Bildschärfe und den Zoom ein.

HINWEIS:

1. Bei Benutzung des Zoom-Objektivs ist es empfehlenswert, den Projektor in einem Winkel von -15 bis +15 Grad von der Horizontale aus aufzustellen.
2. Während des Projizierens eines Bildes mit einer geringeren Auflösung als der natürlichen Auflösung des Projektors (1024 × 768), verfahren Sie bitte wie folgt, wenn Sie das Bild vergrößern möchten, um den Projektionsschirm im Native-Modus auszufüllen:
 1. Schalten Sie im Auflösungsfenster "Natürlich mit Zoom" ein. Siehe Seite G-34.
 2. Drücken Sie ENTER, um das Fenster zu schließen.
 3. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt, betätigen Sie MAGNIFY oder FOCUS auf der Fernbedienung, um die Linse auszufahren, oder stellen Sie den Linsenfokus ein.

Blendenmechanismus

Der XT5000 ist mit einer "Shutter"-Funktion ausgestattet, die dem Benutzer ermöglicht, das Licht auf dem Projektionsschirm ganz auszuschalten. Halten Sie zur Anwendung der "Shutter"-Funktion die CTL-Taste gedrückt und betätigen Sie die MUTE PICTURE-Taste auf der Fernbedienung.

Projektionsentfernung und Bildformat

Einheit: m (Fuß)

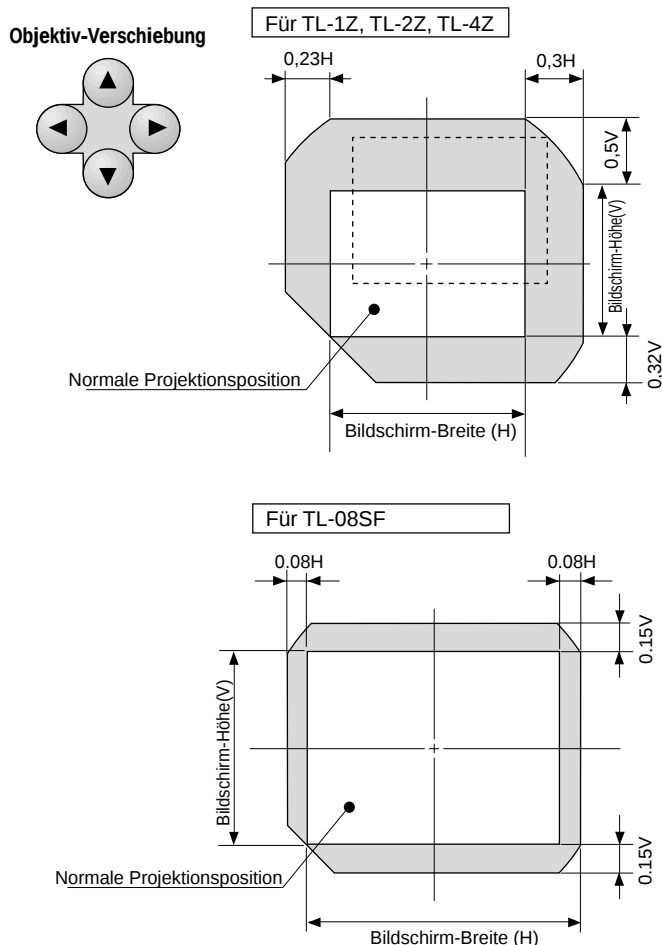
Linse	Modell	TL-08SF	TL-1Z	TL-2Z	TL-4Z
	Vergrößerung	0,84	1,5-2,5	2,5-4,0	4,0-7,0
Bildformat (Diagonal) / Projektionsentfernung	80"	1,4 (4,48)	2,5-4,0 (8,00-13,33)	4,1-6,5 (13,34-21,33)	6,6-11,3 (21,34-37,33)
	100"	1,7 (5,60)	3,1-5,0 (10,00-16,66)	5,1-8,1 (16,67-26,66)	8,2-14,2 (26,67-46,66)
	200"	3,4 (11,20)	6,1-10,1 (20,00-33,33)	10,2-16,2 (33,34-53,33)	16,3-28,4 (53,34-93,33)
	300"	5,1 (16,80)	9,2-15,2 (30,00-50,00)	15,3-24,3 (50,00-80,00)	24,4-42,6 (80,00-140,00)
	400"	6,8 (22,40)	12,2-20,3 (40,00-66,66)	20,4-35,5 (66,67-106,66)	32,6-56,8 (106,67-186,66)
	500"	8,5 (28,00)	15,2-25,4 (50,00-83,33)	25,4-40,6 (83,34-133,33)	40,7-71,1 (133,34-233,33)

* Bei den Angaben der Projektionsentfernungen handelt es sich um Schätzungen.

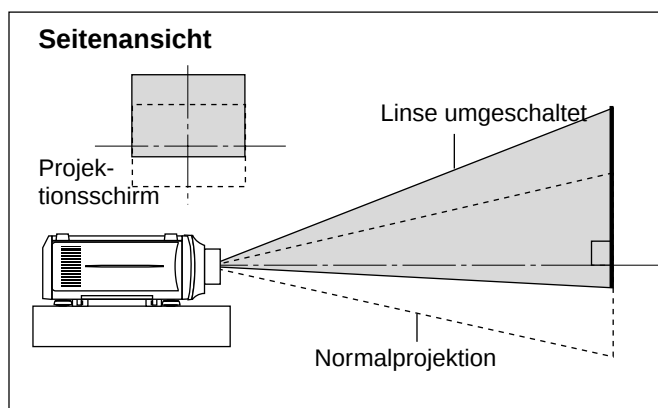
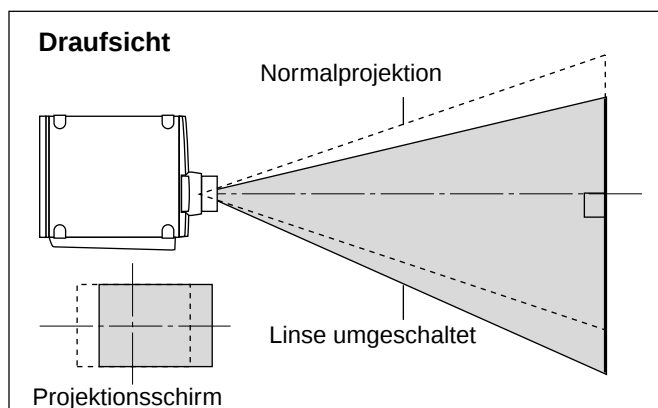
Einstellbarer Linsenumschaltbereich

Die Linse kann - wie nachfolgend gezeigt - bei Verwendung der normalen Projektionsposition als Startpunkt innerhalb des schattierten Bereiches umgeschaltet werden.

(H: Breite des projizierten Bildes, V: Höhe des projizierten Bildes)



Einheit: m		
Bildformat	H	V
80"	1,6	1,2
100"	2,0	1,5
150"	3,0	2,3
200"	4,0	3,0
300"	6,1	4,6
400"	8,1	6,1
500"	10,2	7,6



Reflexion des Bildes

Wenn Sie das Bild vom Projektor mit Hilfe eines Spiegels reflektieren, kommen Sie in den Genuss eines viel größeren Bildes. Kontaktieren Sie Ihren NEC-Fachhändler, wenn Sie einen Spiegel benötigen. Wenn Ihr Bild bei der Benutzung eines Spiegels spiegelverkehrt dargestellt wird, verwenden Sie zur Korrektur der Bildausrichtung [Hauptmenü] → [Projektor-Optionen] → [Grundeinstellung] → [Ausrichtung]. (Siehe Seite G-39.)

Rückprojektion

Mit Ihrem XT5000 können Sie von hinten ein Bild auf einen Durchsichtsschirm projizieren. Die Projektionsentfernung für die Rück- und Frontprojektion ist identisch. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie einen Durchsichtsschirm benötigen.

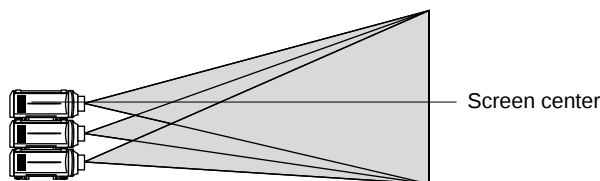
Wenn Sie das Bild von hinten projizieren und Ihr Bild verkehrt herum erscheint, korrigieren Sie die Ausrichtung des Bildes mit Hilfe von [Hauptmenü] → [Projektor-Optionen] → [Grundeinstellung] → [Ausrichtung]. (Siehe Seite G-39.)

Stapelprojektion (bis zu 3 Geräte)

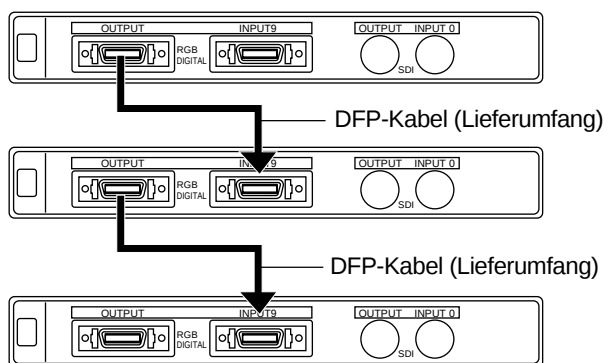
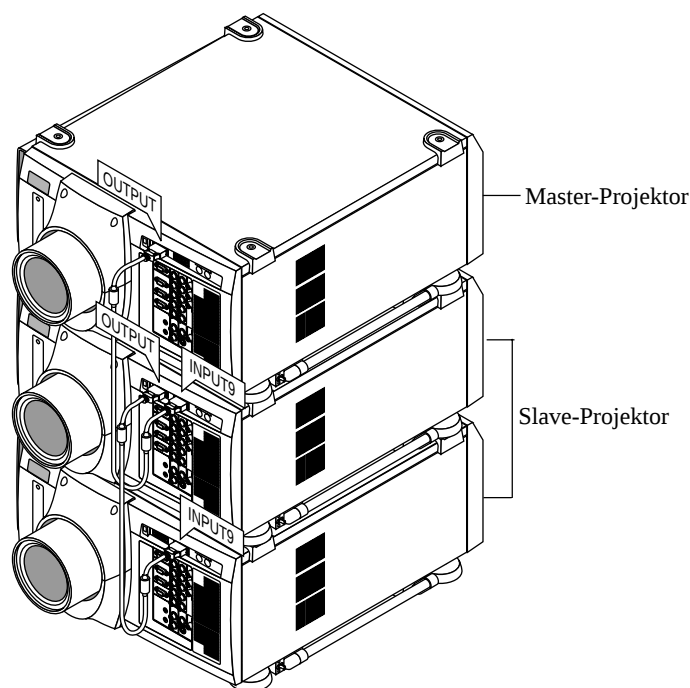
Der Multisync XT5000 kann ohne zusätzlichen Rahmen übereinander gestapelt werden (Schwerkraft-Stapelung). Bis zu drei Geräte können jeweils oben auf das andere Gerät gestellt werden.

Stellen Sie sicher, dass jeder Fuß fest auf dem Stapelpolster sitzt.

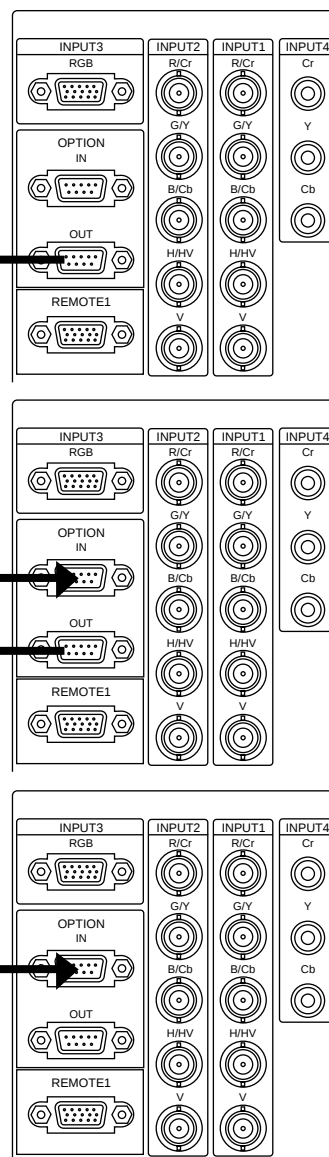
HINWEIS: Einzelheiten finden Sie auf der nächsten Seite.



Aufstellung für Doppel- oder Dreifachstapelung im Link-Modus



Zweirichtungskabel
RS-232C
(kein Lieferumfang)



HINWEIS: Pegel SW 1 und SW 2 des Umsetzerreglers sind beim Verbindungsmodus nicht verfügbar.

Verfahren Sie für die Doppel- oder Dreifachstapelung wie nachfolgend beschrieben:

1) Übereinanderstellen der Projektoren

1-1. Stellen Sie die Projektoren so auf, dass das Verhältnis zwischen Projektor und Bildschirm optimal ist. Vergewissern Sie sich, dass alle Projektoren dieselbe Display-Ausrichtung haben.

2) Leitungsschema

2-1. Schließen Sie den RGB DIGITAL-Ausgang (INPUT 9) des Master-Projektors mit dem mitgelieferten DFP-Kabel an den DIGITAL-Eingang des Slave-Projektors (das zweite oder dritte Gerät) an, bis alle Projektoren angeschlossen sind.

2-2. Schließen Sie dann die OPTION OUT-Buchse des Master-Projektors mit einem handelsüblichen RS-232C Kabel an die OPTION IN-Buchse des(r) Slave-Projektors(en) an, bis alle Projektoren angeschlossen sind.

HINWEIS: Bei der Eingabe von anderen als den auf Seite G-44 aufgeführten Signalen, müssen Sie zwischen dem Projektor und den entsprechenden Signalen einen handelsüblichen Verteiler-Verstärker zur Anwendung bringen, da diese Signale mit diesem Projektor im Digital Link-Modus nicht kompatibel sind.

2-3. Schalten Sie alle Projektoren ein und führen Sie an jedem Gerät einige grobe optische Einstellungen aus.

3) Einstellen und registrieren von Signalen, die im Link- Modus bei mehreren übereinandergestellten Projektoren projiziert werden sollen.

Signaldaten-Vorbereitung

- 3-1. Erstellen Sie Daten für den Master-Projektor und kopieren Sie die Daten zu den Slave-Projektoren.
 - 3-1-1. Wählen Sie einen Projektor als den Master.
 - 3-1-2. Schalten Sie den Master-Projektor ein.
 - 3-1-3. Lassen Sie alle gewünschten Eingangssignale anzeigen, stellen Sie jedes Signal ein und speichern Sie dann alle Einstellungen auf dem Master-Projektor. (Die Einstellungen werden automatisch gespeichert.)
 - 3-1-4. Schalten Sie den Master-Projektor aus (Standby- Modus).
 - 3-1-5. Speichern Sie alle Einstellungen auf einer PC- Karte vom Master-Projektor.
 - 3-1-5-1. Entfernen Sie die Zierleiste des PC- Kartensteckplatzes, um auf den PC-Kartensteckplatz zugreifen zu können. Setzen Sie eine PC-Karte in den PC-Kartensteckplatz ein.
 - 3-1-5-2. Halten Sie CANCEL gedrückt und betätigen Sie dann POWER auf dem sich auf der Rückseite des Master-Projektors befindlichen Bedienfeld. Die POWER-Anzeige leuchtet jetzt stetig grün und die PC-Karten-Zugriffsanzeige blinkt. Nach dem Speichern der Daten auf der PC-Karte, leuchtet die POWER-Anzeige orange.
 - 3-1-5-3. Entfernen Sie die PC-Karte aus dem PC- Kartensteckplatz des Master-Projektors.
 - 3-1-6. Übertragen Sie die Daten mit Hilfe der PC-Karte zu den anderen Slave-Projektoren, so dass die Speicher aller Projektoren dieselben Daten beinhalten.
 - 3-1-6-1. Setzen Sie die PC-Karte in den Kartensteckplatz eines Slave-Projektors ein.

HINWEIS: Da zu diesem Zeitpunkt die Daten in den Slave-Projektoren verloren gehen, sollten Sie zuvor entsprechende Sicherheitskopien erstellen.

- 3-1-6-2. Halten Sie ENTER gedrückt und betätigen Sie dann auf dem sich auf der Rückseite des Slave-Projektors befindlichen Bedienfeldes MENU. Die POWER-Anzeige leuchtet jetzt stetig grün und die PC-Karten-Zugriffsanzeige blinkt, um anzuzeigen, dass die Daten von der PC-Karte zum Slave-Projektor kopiert werden. Nach dem Kopieren der Daten zum Slave-Projektor leuchtet die POWER-Anzeige orange.
 - 3-1-6-3. Entfernen Sie die PC-Karte aus dem Slave- Projektor. (Wenn Sie drei Projektoren übereinander gestellt haben, wiederholen Sie bitte die Schritte 3-1-6-2 für den dritten Projektor.)

HINWEIS: Signallisten für Videosignale wie Video, S- Video und Component Video, die einmal auf RGB (digital) geändert wurden, können nicht bearbeitet werden. Einzelheiten über kompatible Signale finden Sie im Kapitel "Kompatible Eingangssignalliste" auf Seite G-44.

4) Link-Modus-Einstellung

- 4-1 Ordnen Sie jedem Projektor eine einzigartige Projektor-ID zu.
 - 4-1-1. Wählen Sie [Main Menu] → [Projector Options] → [Setup] → [Page 3] → [Projector ID]. Einzelheiten zur ID-Spezifizierung finden Sie auf Seite G-40.
 - 4-1-2. Legen Sie für jeden Projektor eine einzigartige Projektor-ID fest.
- 4-2 Wählen Sie für alle Projektoren dieselbe Kommunikationsgeschwindigkeit.
 - 4-2-1. Wählen Sie [Main Menu] → [Projector Options] → [Setup] → [Page 4] → [Speed]. Einzelheiten zur Einstellung der Kommunikationsgeschwindigkeit finden Sie auf Seite G-40.
 - 4-2-2. Wählen Sie eine geeignete Geschwindigkeit zwischen 4800 und 38400 aus.

- 4-3 Stellen Sie an jedem Projektor den Link-Modus ein.

- 4-3-1. Wählen Sie [Main Menu] → [Projector Options] → [Link Mode].

- 4-3-2. Wählen Sie am (an den) Slave-Projektor(en) [Slave].

- 4-3-3. Wählen Sie an den Master-Projektoren [Master].

Einzelheiten zur Einstellung des Link-Modus finden Sie auf Seite G-40.

- 4-4 Projizieren Sie von allen Projektoren ein Quellenbild.

- 4-4-1. Lassen Sie auf jedem Bildschirm ein beliebiges Signal anzeigen.

- 4-4-2. Überprüfen Sie, ob das Bild auf dem Master- Projektor synchron mit den Bildern von den anderen Slave-Projektoren angezeigt wird, während sich die Projektoren im Link-Modus befinden.

- 4-5 Führen Sie die Einstellungen am (an den) Slave- Projektor(en) aus.

HINWEIS: Siehe "7. Im Link-Modus verfügbare Menü-Punkte" auf Seite G-44 für weitere Einzelheiten.

- 4-5-1. Ändern Sie den Master-Projektor vorübergehend von Master auf Standalone.

Stellen Sie sicher, dass sich die Slave-Projektoren nach wie vor im Slave-Modus befinden.

- 4-5-2. Lassen Sie die Quelle, die Sie vom Master- Projektor aus einstellen möchten, anzeigen.

- 4-5-3. Wählen Sie am (an den) Slave-Projektor(en) dasselbe Signal von der Eingabe Liste (dieselbe Nr.) wie für den Master-Projektor.

Lassen Sie es von den Slave-Projektoren anzeigen.

- 4-5-4. Stellen Sie die Austastung und Position entsprechend des Bildes vom Master-Projektor ein.

Einzelheiten zur Einstellung der Austastung und Position finden Sie auf Seite G-34.

- 4-5-5. Führen Sie die Bildeinstellungen wie Helligkeit, Kontrast oder Farbtemperatur aus.

- 4-5-6. Ändern Sie den Master-Projektor von Standalone auf Master, um den Link-Modus zu aktivieren.

- 4-6 Lassen Sie die gewünschte Quelle anzeigen. Dies vervollständigt die Einstellung des Link-Modus.

- 4-7 Lassen Sie das interne schraffierte Testbild anzeigen.

HINWEIS: Benutzen Sie für jeden einzelnen Projektor eine verschiedene Einzelfarbe. Beispiel:

- 4-8 Schalten Sie grün von einem Projektor (Master), dann rot von einem anderen Projektor (Slave 1) und blau von einem weiteren Projektor (Slave 2) ein.

5) Einstellung der Objektiv-Verschiebung, Zoom und Fokus für eine deutliche Anzeige aller drei projizierter Testbilder.

- 5-1. Stellen Sie die Objektiv-Verschiebung mit der sich auf der Rückseite des Gerätes befindlichen LENS SHIFT-Taste ein. Die Objektiv-Verschiebung kann auch eingestellt werden, indem Sie CTL gedrückt halten und die POSITION-Taste auf der Fernbedienung drücken. Einzelheiten über den Einstellbereich finden Sie auf Seite G-18.

- 5-2. Zoomen Sie das Objektiv mit der sich auf der Rückseite des Gerätes oder auf der Fernbedienung befindlichen ZOOM-Taste ein und aus.

- 5-3. Stellen Sie den Objektiv-Fokus mit der sich auf der Rückseite des Gerätes oder auf der Fernbedienung befindlichen FOCUS-Taste ein.

HINWEIS: Wenn die physikalische (vertikale) Abstimmung des(r) Projektors(en) falsch ist, müssen Sie die Höhe der Füße einstellen. Im Falle von irgendwelchen Trapezverzerrungen, korrigieren Sie diese bitte mit Hilfe der Trapez-einstellung und speichern Sie die Einstellungen in jedem Projektor. Einzelheiten zur Korrektur von Trapezverzerrungen finden Sie auf den Seiten G-35 und G-39. Dies vervollständigt die Einrichtung und Einstellungen. Vom Master-Projektor wird ein Bild projiziert. Einzelheiten zum Link-Modus finden Sie auf Seite G-40.

3. ANSCHLÜSSE

Bei Benutzung im Standalone-Modus

Anschließen Ihres PCs oder Macintosh-Computers

Wenn Sie Ihren PC oder Macintosh-Computer an Ihren MultiSync XT5000-Projektor anschließen, können Sie das Bild vom Computer-Bildschirm für eine eindrucksvolle Präsentation projizieren.

Verfahren Sie zum Anschluß an einen PC oder Macintosh einfach wie folgt:

1. Schalten Sie Ihren Computer und Ihren Projektor aus.
2. Schließen Sie Ihren PC oder Macintosh mit Hilfe eines Signalkabels (kein Lieferumfang) an den Projektor an.
3. Schalten Sie den Projektor und den Computer ein.
4. Wenn nach einer gewissen Zeit der Inaktivität kein Bild mehr zu sehen ist, könnte dies am Bildschirmschoner des an den Projektor angeschlossenen Computers liegen.

Anschließen Ihrer Dokumentenkamera

Sie können den Projektor an eine Dokumentenkamera anschließen. Verfahren Sie dazu wie folgt:

1. Schalten Sie Ihren Projektor und Ihre Dokumentenkamera aus.
2. Schließen Sie Ihre Dokumentenkamera mit Hilfe eines Standard-Videokabels an den Videoeingang Ihres Projektors an. Oder schließen Sie an den sich am Projektor befindlichen INPUT3 (RG) an.
3. Schalten Sie den Projektor und die Dokumentenkamera ein.

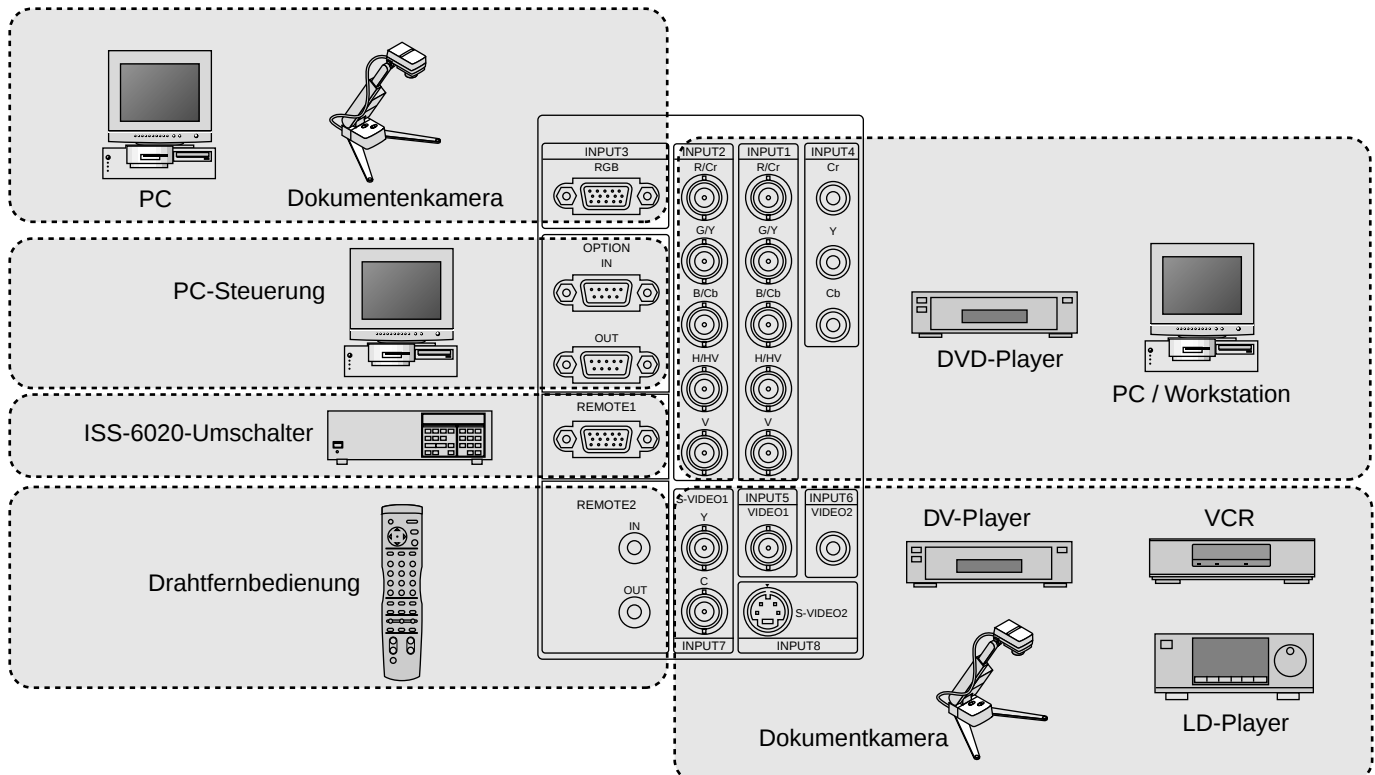
HINWEIS: Einzelheiten über die Anforderungen an den Videoausgang Ihrer Kamera entnehmen Sie bitte der der Dokumentenkamera beiliegenden Betriebsanleitung.

Anschließen Ihres VCRs oder Laserdisc-Players

Verwenden Sie für den Anschluß Ihres VCR's oder Laserdisc-Players an Ihren MultiSync XT5000-Projektor herkömmliche RCA-Kabel (kein Lieferumfang). Verfahren Sie zur Durchführung der Anschlüsse einfach wie folgt:

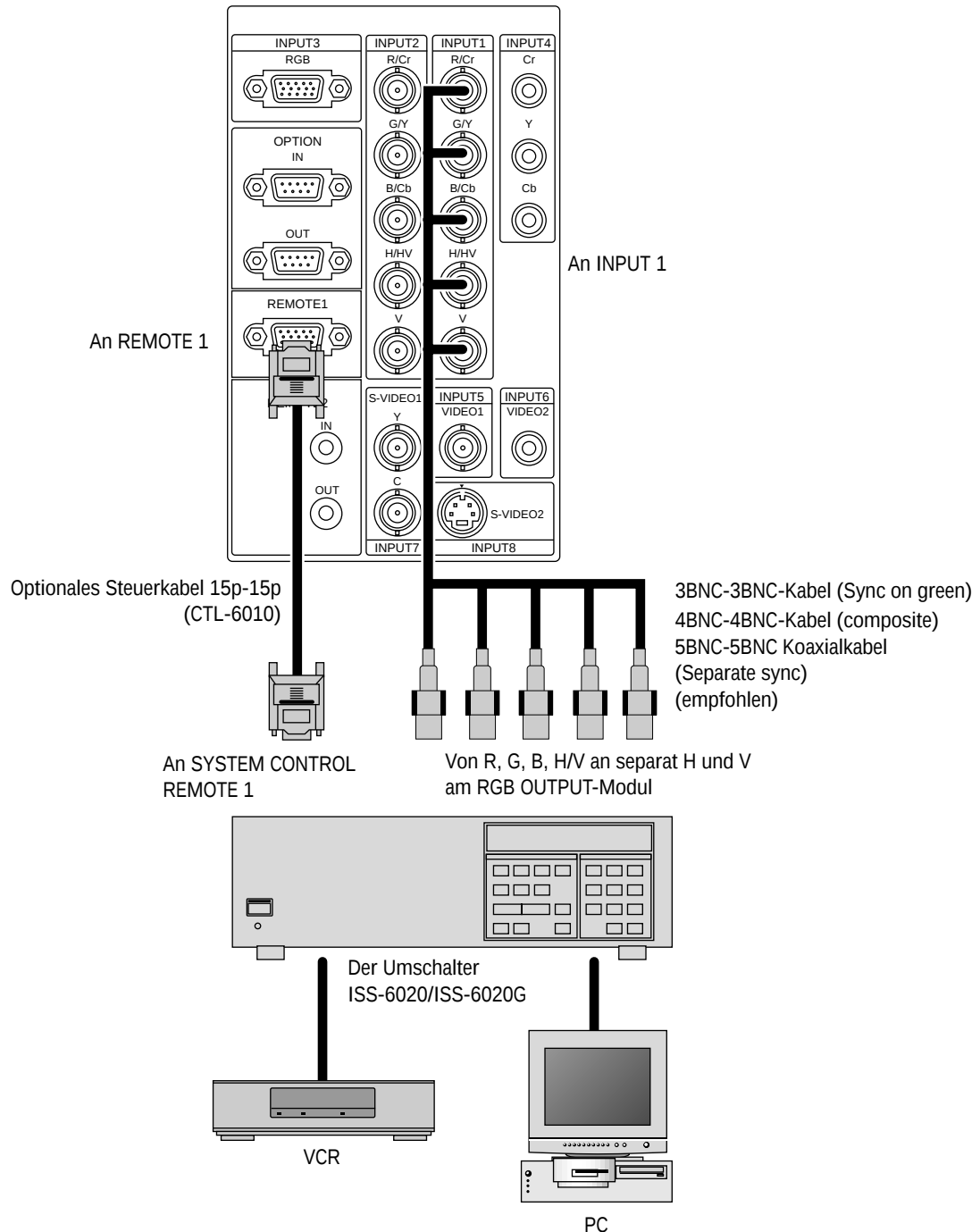
1. Schalten Sie sowohl Ihren Projektor als auch VCR bzw. Laserdisc-Player aus.
2. Schließen Sie das eine Ende Ihres RCA-Kabels an den sich auf der Rückseite des VCR's oder Laserdisc-Players befindlichen Video-Ausgangsanschluss an. Das andere Ende des RCA-Kabels muß an den Video-Eingang des Projektors angeschlossen werden. Verwenden Sie für den Anschluss des Tons von Ihrem VCR bzw. Laserdisc-Player an Ihren Projektor (wenn Ihr VCR oder Laserdisc-Player dafür ausgelegt ist) herkömmliche Standard-RCA-Audiokabel. Achten Sie beim Anschluss unbedingt darauf, dass Sie den rechten und linken Kanal richtig anschließen, da nur so Stereoton gewährleistet ist.
3. Schalten Sie sowohl den Projektor als auch den VCR bzw. Laserdisc-Player ein.

HINWEIS: Einzelheiten über die Anforderungen an den Videoausgang Ihres Gerätes entnehmen Sie bitte der dem VCR bzw. Laserdisc-Player beiliegenden Betriebsanleitung.



Bei Benutzung mit einem Umschalter (ISS-6020/ISS-6020G)

Es können bis zu 10 Signale akzeptiert werden, wenn der Projektor an einen Umschalter angeschlossen ist. Die Benutzung des Projektors mit dem Umschalter ermöglicht eine einfache Einstellung und Signalauswahl.



- Wählen Sie [Hauptmenü] → [Projektor-Optionen] → [Switcher-Steuerung] → [SW1 Page]. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Seite G-40.
- Weitere Informationen über den Umschalter entnehmen Sie bitte der dem ISS-6020/ISS-6020G-Umschalter beiliegenden Bedienungsanleitung.
- Alle oben aufgeführten Kabel gehören nicht zum Lieferumfang.

Bei Benutzung mit zwei oder mehr Umschaltern (100 Eingänge)

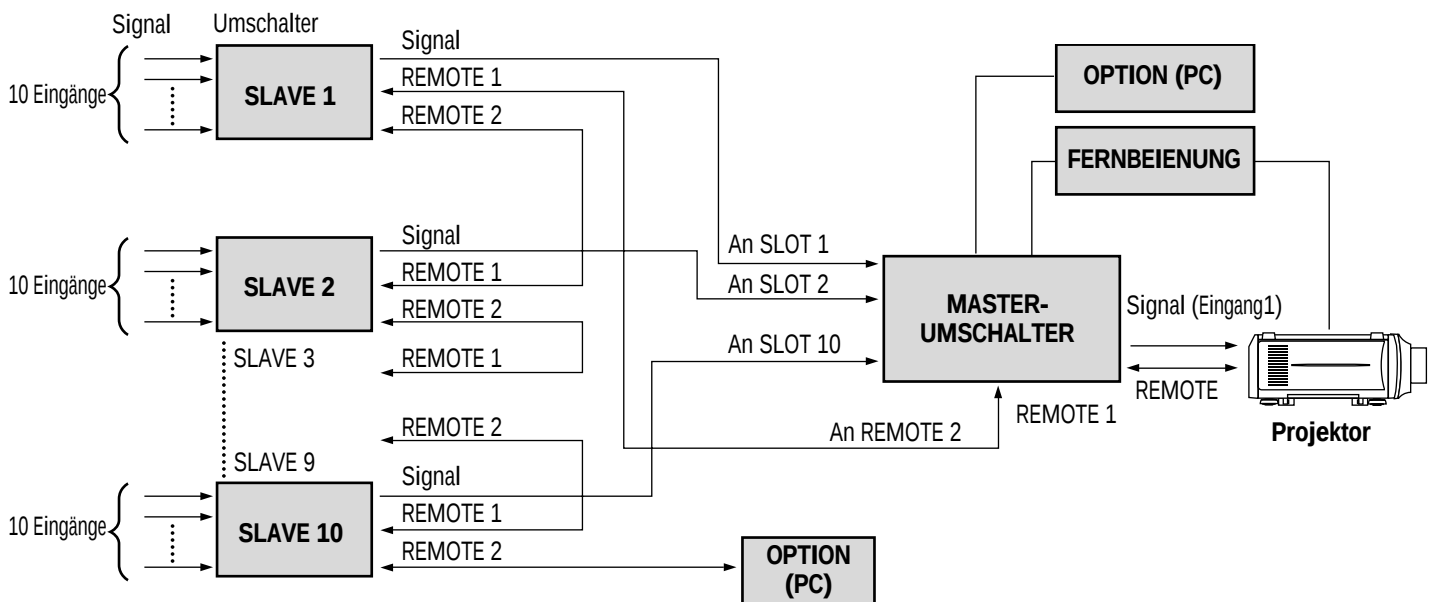
Mit dem NEC ISS-6020-Umschalter können bis zu 100 Eingänge akzeptiert werden.

Anschlussverfahren:

- Schließen Sie die REMOTE 1-Buchse des Master-Umschalters mit Hilfe des optionalen Steuerkabels (15p-15p/CTL-6010) an die REMOTE 1-Buchse des Projektors an.
 - Schließen Sie dann die REMOTE 2-Buchse des Master-Umschalters mit Hilfe eines oben genannten optionalen Steuerkabels an die REMOTE 1-Buchse des ersten Slave-Umschalters an. Als nächstes müssen Sie die REMOTE 2-Buchse des ersten Slaves an die REMOTE 1-Buchse des zweiten Slaves anschließen. Führen Sie dann den Anschluss der REMOTE 2-Buchse des zweiten Slaves an die REMOTE 1-Buchse des dritten Slaves aus (— und verbinden Sie REMOTE 2 des neunten Slaves mit REMOTE 1 des zehnten Slaves). Schließen Sie alle Umschalter mit optionalen Steuerkabeln an.
- Wählen Sie [Hauptmenü] → [Projektor-Optionen] → [Switcher-Steuerung] → [SW2 Pegel]. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Seite G-40.
 - Beziehen Sie sich auf die dem Umschalter beiliegende Bedienungsanleitung.
 - Die aufgeführten Kabel gehören nicht zum Lieferumfang des Projektors.

HINWEIS:

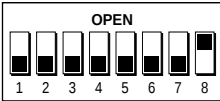
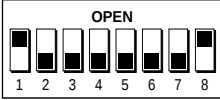
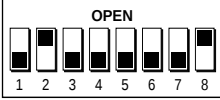
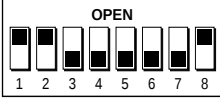
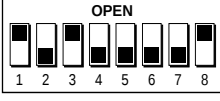
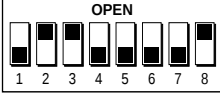
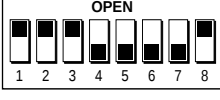
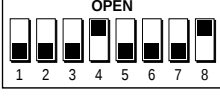
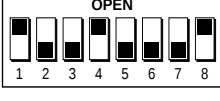
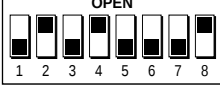
- Stellen Sie sicher, dass alle Schieber (S8603) des Umschalters auf die Position RS-422 gestellt sind. Stellen Sie den Schieber des letzten Slave-Umschalters auf die für das angeschlossene Gerät wie z.B. einen Personal Computer geeignete Position. (RS-422/RS-232C für die PC-Steuerung des Projektors)
- Stellen Sie den DIP-Schalter S8601 des Umschalters ein.



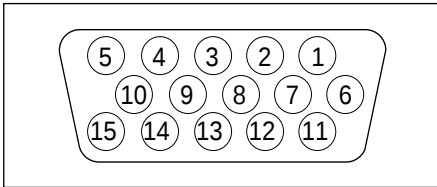
HINWEIS: Die optionale Fernbedienung RC-6320 für ISS-6020 arbeitet im SW1 Pegel oder -2 Pegel Modus nicht einwandfrei.

Den DIP-Schalter (S8601) des Umschalters wie folgt einstellen:

HINWEIS: Slave- Nummern 1 bis 10 müssen mit den Master-Schlitznummern 1 bis 10 übereinstimmen.

ISS-6020 ISS-6020G	Ausgang an	Einstellung von S8601
Master	Der Projektor	
Slave 1	Schlitz 1 des Masters	
Slave 2	Schlitz 2 des Masters	
Slave 3	Schlitz 3 des Masters	
Slave 4	Schlitz 4 des Masters	
Slave 5	Schlitz 5 des Masters	
Slave 6	Schlitz 6 des Masters	
Slave 7	Schlitz 7 des Masters	
Slave 8	Schlitz 8 des Masters	
Slave 9	Schlitz 9 des Masters	
Slave 10	Schlitz 10 des Masters	

REMOTE 1-Anschluss

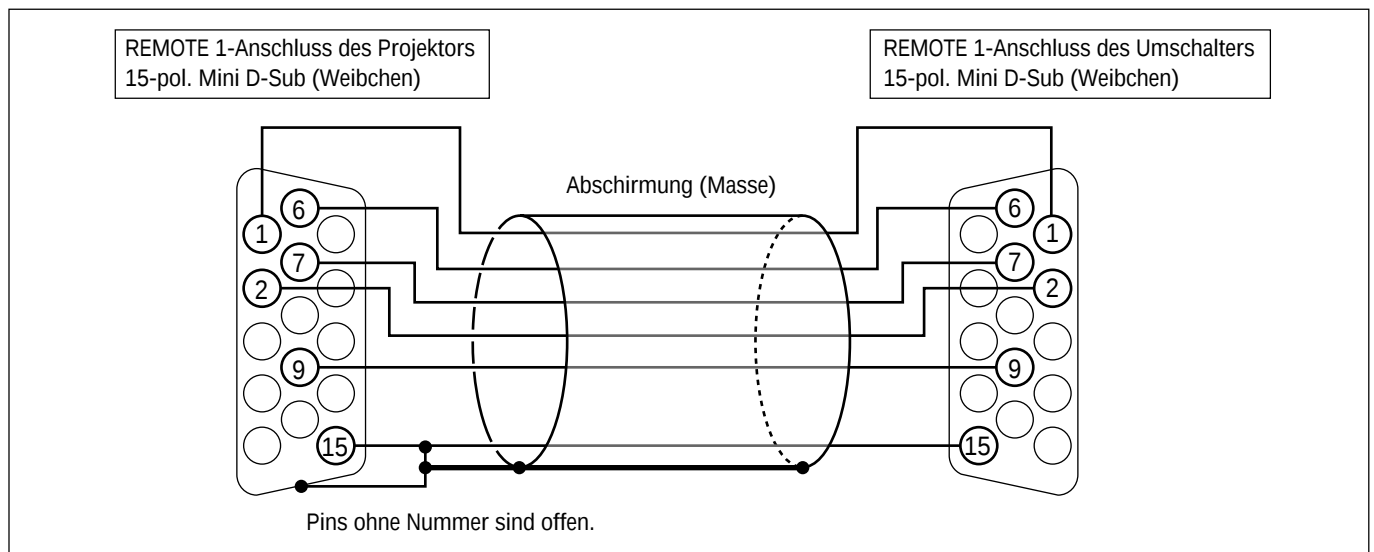


Diese Buchse wird entweder zum Anschließen des ISS-6020/ISS-6020G-Umschalters oder eines dritten externen Steuergerätes verwendet. Bei Benutzung des Umschalters verwenden Sie für den Anschluss bitte ein optionales Steuerkabel (15-15-pol.; 50ft./16 m; CTL-6010).

Bei Benutzung mit dem Umschalter.

Pin Nr.	FUNKTION
1, 2, 6 und 7	Senden und Empfangen von Daten bei Benutzung des Umschalters.
9	Identifizierung des Projektors
15	Masse
Sonsige	Benutzung innerhalb des Projektors. Normaleinstellung: OPEN.

Schließen Sie die Pins Nr. 1, 2, 6, 7, 9 und 15 des Projektors bei Benutzung des Umschalters - wie nachfolgend gezeigt - an dieselben Nummernpins des Umschalters an.



Pin-Anordnung des optionalen CTL-6010-Kabels

Bei Benutzung im Standalone-Modus.

Pin Nr.	SHORT/OPEN				FUNKTION
14	SHORT OPEN				Externer Steuermodus ON Externer Steuermodus OFF
5	SHORT OPEN				POWER ON POWER OFF
10	SHORT OPEN				PICTURE MUTE ON PICTURE MUTE OFF
4,8,12,11	11-pol.	12-pol.	8-pol.	4-pol.	
	OPEN	OPEN	OPEN	OPEN	RGB 1 (INPUT 1)
	OPEN	OPEN	OPEN	SHORT	VIDEO 1 (INPUT 5)
	OPEN	OPEN	SHORT	OPEN	S-VIDEO 1 (INPUT 7)
	OPEN	OPEN	SHORT	SHORT	COMPONENT (INPUT 4)
	OPEN	SHORT	OPEN	OPEN	SDI
	OPEN	SHORT	OPEN	SHORT	RGB 2 (INPUT 2)
	OPEN	SHORT	SHORT	OPEN	VIDEO 2 (INPUT 6)
	OPEN	SHORT	SHORT	SHORT	S-VIDEO 2 (INPUT 8)
	SHORT	OPEN	OPEN	OPEN	RGB (DIGITAL) (INPUT 9)
	SHORT	OPEN	SHORT	OPEN	RGB 3 (INPUT 3)

- Bei einer anderen Kombination als in der oben aufgeführten Tabelle angegeben, wird der Eingang zwangsläufig auf RGB 1 umgeschaltet.
- "SHORT" bedeutet: Anschluss mit Pin 15.
- Im externen Steuermodus sind die sich auf der Fernbedienung befindlichen Tasten POWER, INPUT und PICTURE MUTE außer Funktion.

HINWEIS: Bei Pin 13 handelt es sich um den externen Fernsignalanschluss. Der Projektor kann - unabhängig von der Einstellung des Pins 14 - vom externen Steuergerät vom selben Formatsignal wie die mitgelieferte Fernbedienung gesteuert werden.

HINWEIS: Trennen Sie den Netzstecker nicht von der Netzsteckdose ab, wenn Sie den Projektor mit Hilfe der externen Steuerung ausschalten, um sowohl Ihren Projektor als auch die angeschlossenen Geräte zu schützen.

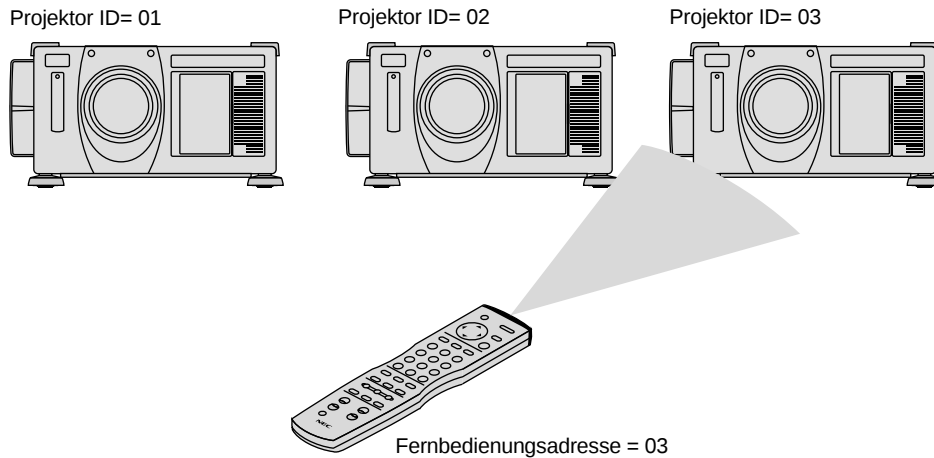
Bedienung mehrer Projektoren mit einer Fernbedienung

Sie können mehrere Projektoren mit nur einer Fernbedienung kabellos bedienen.

Verfahren Sie wie folgt:

1. Wählen Sie [Hauptmenü] → [Projektor-Optionen] → [Grundeinstellung] → [Seite 3] → [Projektor ID] und vergeben Sie für jeden Projektor eine ID-Nummer. Beziehen Sie sich auch auf die Seite G-40.
2. Spezifizieren Sie auf der Fernbedienung die ID-Nummer des Projektors, den Sie einstellen möchten. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und betätigen Sie die MENU-Taste (ADDRESS), um die ID-Nummer einzugeben.

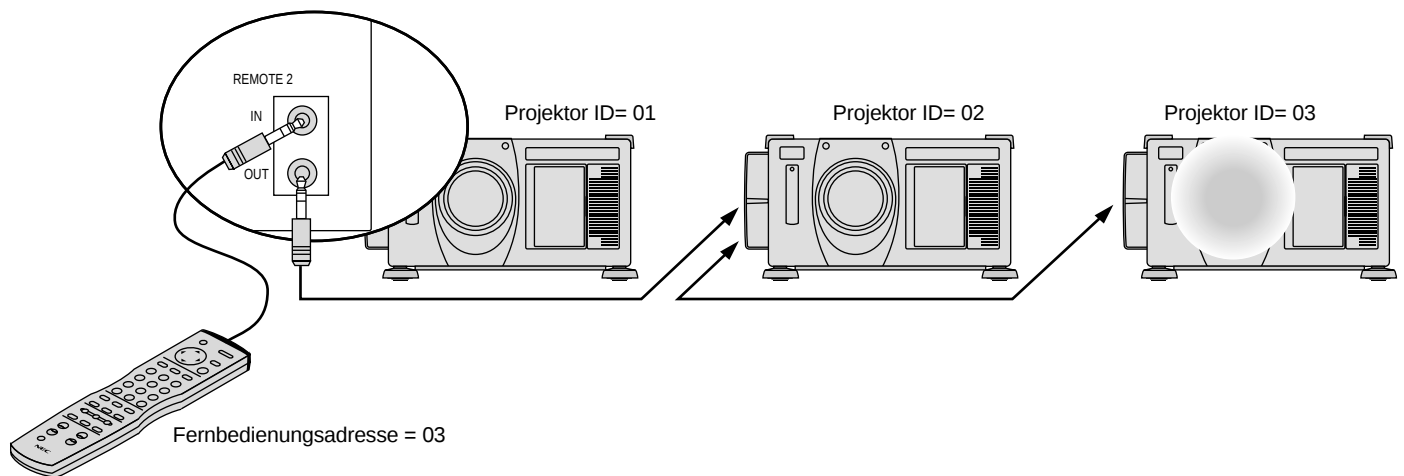
Sie können den Projektor betreiben, dem Sie dieselbe ID-Nummer wie der Fernbedienung zugeordnet haben.



Sie können mehrere Projektoren im Daisy-chain-Verfahren anschließen und jeden Projektor einzeln mit derselben Fernbedienung drahtlos betreiben.

Verfahren Sie wie folgt:

Schließen Sie den Fernbedienungsausgang eines Projektors mit Hilfe des Fernsteuerkables an den Fernbedienungseingang des jeweils nächsten Gerätes an, bis alle Projektoren angeschlossen sind. Zum Lieferumfang des Projektors gehört lediglich ein Fernsteuerkabel. Zusätzlich benötigte Fernsteuerkabel sind als Zuberhör erhältlich.



4. BETRIEB

Dieses Kapitel beschreibt wie eine Computer- oder eine Videoquelle ausgewählt wird, das Bild und der Ton eingestellt werden, ein Signal editiert wird und alle anderen Eingaben und Einstellungen für die richtige Projektor-Einrichtung eingestellt werden.

Allgemeine Bedienungselemente

Stellen Sie vor dem Einschalten des Projektors sicher, dass die Computer- oder Videoquelle eingeschaltet ist und die Linsenkappe entfernt wurde.

1. Schalten Sie den Projektor ein

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an eine AC-Netzsteckdose an. Der Hauptnetzschalter befindet sich auf der Rückseite des Projektors. Wenn Sie diesen Schalter einschalten, setzt sich der Projektor in den Standby-Modus und die POWER-Anzeige leuchtet orange. Erst wenn Sie die "POWER ON"-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse drücken, leuchtet die POWER-Anzeige grün und der Projektor ist richtig eingeschaltet.

2. Wählen Sie die Computer- oder Videoquelle an

Wählen Sie die gewünschte Quelle durch Betätigung der INPUT-Taste an. Oder betätigen Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung und wählen Sie Ihre Videoquelle mit Hilfe von Quellenauswahl an: Video, S-Video, RGB, Y/Cr/Cb, RGB Digital oder SDI.

3. Stellen Sie das Bild ein

Drücken Sie die ADJUST PICTURE-Taste oder ADJUST WHITE BAL auf der Fernbedienung oder stellen Sie das Bild mit Hilfe von [Hauptmenü] → [Einstellung] ein.

4. Schalten Sie den Projektor aus

Drücken Sie zunächst die POWER OFF-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse. Lassen Sie den Projektor mit Hilfe des Lüfters 3 Minuten lang abkühlen. Das verlängert die Lebensdauer der Lampe. Nach dem Stoppen des Lüfters leuchtet die POWER-Anzeige stetig orange und der Projektor setzt sich in den Standby-Modus. Schalten Sie dann den sich auf der Rückseite des Projektors befindlichen Hauptschalter aus. Die POWER-Anzeige erlischt. Wenn Sie den Aufstellungsort des Projektors ändern möchten, trennen Sie bitte das Netzkabel ab.

WICHTIG:

- Im Falle einer längeren Nichtbenutzung sollte der Projektor vom Netz abgetrennt werden.
- Wenn Sie das Bild nur kurzzeitig ausblenden möchten (fünf Minuten oder weniger), drücken Sie die MUTE PICTURE-Taste, anstatt den Projektor ein- und auszuschalten.
- Der Projektor zeigt ein schwarzes, blaues Bild oder ein Logo, wenn kein Eingangssignal anliegt.
- Schalten Sie den Projektor nicht aus und sofort wieder ein. Der Projektor muss vor dem erneuten Einschalten drei Minuten lang abkühlen.

VORSICHT: Schalten Sie die Hauptstromversorgung nicht aus, während der Lüfter in Betrieb ist.

Anwendung der Menüs

1. Drücken Sie die MENU-Taste auf der Fernbedienung, um das Hauptmenü anzeigen zu lassen.
2. Wählen Sie das Untermenü mit Hilfe der sich auf der Fernbedienung befindlichen ▲- und ▼-Tasten an.
3. Das rechtsstehende Deltasymbol weist darauf hin, dass weitere Auswahlen zur Verfügung stehen. Drücken Sie die ►-Taste, um die Funktion hervorzuheben, die Sie im angewählten Menü einstellen oder eingeben möchten.
4. Wählen Sie die Funktion mit Hilfe der sich auf der Fernbedienung befindlichen ▲- oder ▼-Taste an.
5. Drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung, um den Einstellungsschirm oder die Dialogbox anzeigen zu lassen.
6. Stellen Sie den Wert ein oder schalten Sie die angewählte Funktion mit Hilfe der sich auf der Fernbedienung befindlichen ◀- oder ▶-Taste ein oder aus. Die On-Screen-Bildlaufleiste zeigt die Erhöhung bzw. Verringerung an.

HINWEIS: In den nachfolgend aufgeführten Fällen wird die Änderung automatisch gespeichert:

- Das On-Screen-Display erlischt.
- Der Projektor setzt sich in den Standby-Modus.
- Der Eingang wird umgeschaltet.

7. Wiederholen Sie zur Einstellung einer weiteren Funktion die Schritte 2 - 5 und drücken Sie zum Beenden die sich auf Ihrer Fernbedienung befindliche CANCEL-Taste.

Anwendung des Lupensymbols

Wenn das Bild mit Hilfe der sich auf der Fernbedienung befindlichen MAGNIFY-Taste vergrößert worden ist, wird bei Betätigung der CTL-Taste und einer der ◀-, ▶-, ▲- oder ▼-Tasten das Lupensymbol angezeigt.

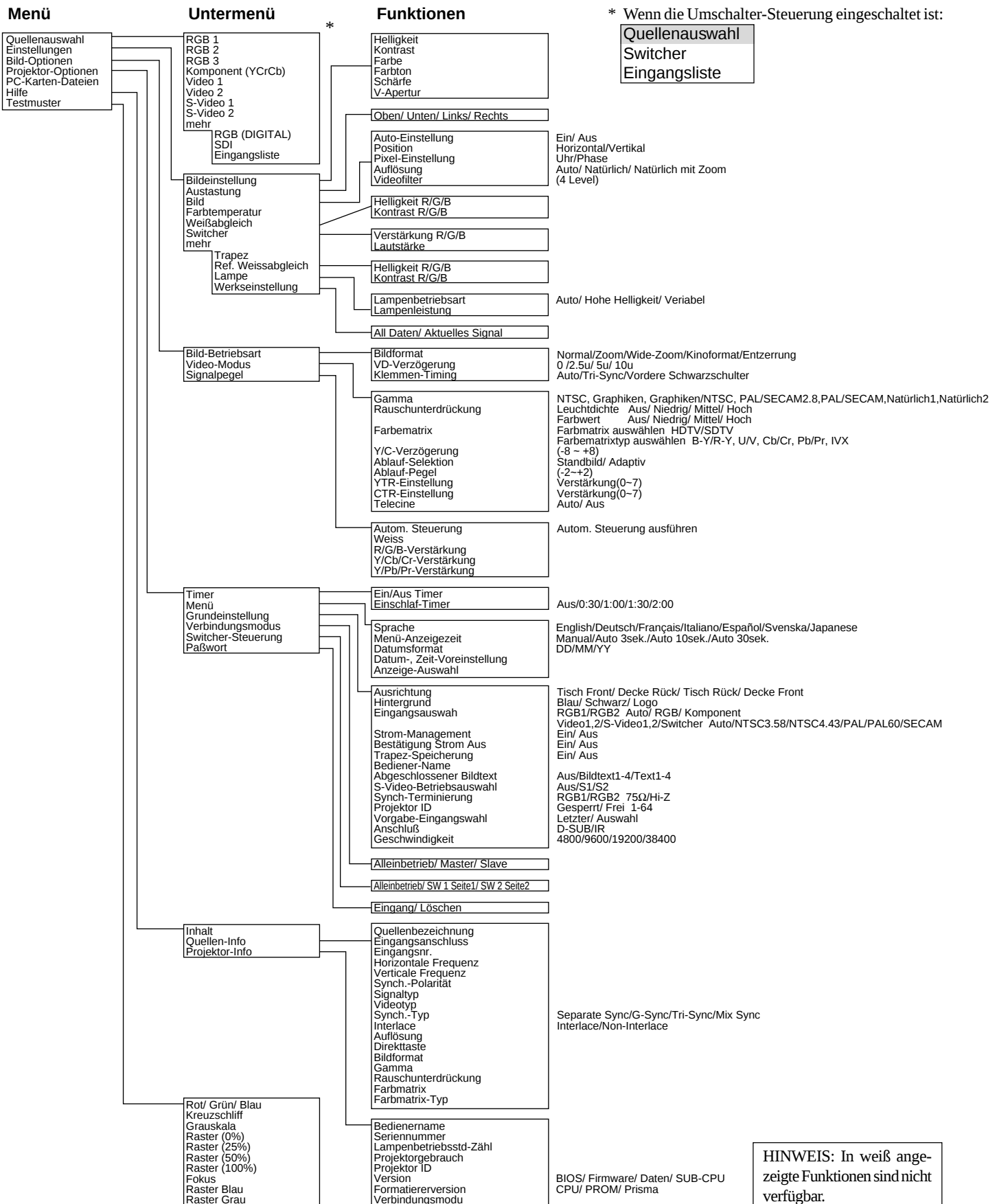
Zu diesem Zeitpunkt können Sie einen beliebigen Bildschirmteil auswählen und diesen vergrößern.

Betätigen Sie ◀, ▶, ▲ oder ▼, um das Lupensymbol zu verschieben. Drücken Sie CTL und eine der Tasten ◀, ▶, ▲ oder ▼ noch einmal, um das Lupensymbol verschwinden zu lassen.

Liste über direkte Tastenkombinationen

CTL+ INPUT (1-10)	Schaltet zu jedem beliebigen in der Eingangsliste gefundenen Signal. Um diese Kombination anwenden zu können, müssen Sie für die direkte Eingabe in das Eingabe-Bearbeitungsfenster zunächst bestimmte Fernbedienungstasten zuordnen.
CTL+ ENTER (während die Eingangsliste angezeigt wird)	Zeigt das Befehlsfenster der Eingangsliste an.
CTL+ MUTE PICTURE(SHUTTER)	Blockiert den gesamten Lichtausgang des Projektors.
CTL+CANCEL	Kehrt zum vorherigen Menü zurück, ohne die Bildlaufleiste oder den Dialog zu schließen.
CTL+ UNDO	Löscht alle Menü- und Einstellungs-/Eingabeschirme. Alle Einstellungen werden automatisch gespeichert.
CTL+ ◀/▶ / ▲/▼	Verschiebt die Bildlaufleiste oder die Dialogbox horizontal oder vertikal.
(Während der Zoom-Anwendung auf der Fernbedienung)	Lässt das Lupensymbol anzeigen.
CTL+ ◀(BS)	Löscht einen Buchstaben oder eine Zahl im Eingabeschirm.
CTL+TEST	Zeigt das Passcode-Eingabefenster an.
INPUT(1-10) im SW Level-Modus	Zeigt das Eingangsschlitz-Fenster des angewählten Umschalters an. HINWEIS: Diese Funktion ist nur im SW 2 Level-Modus verfügbar. Wenn Sie bei aktiviertem SW 1 Level-Modus die INPUT-Taste drücken, erfolgt die Umschaltung zum entsprechenden Schlitz ohne Anzeige des Fensters.
CTL+ MENU (ADDRESS)	Zeigt das Fenster zur Eingabe der Fernbedienungs-ID an.
CTL+ ADJUST IMAGE (PROJECTOR)	Wählt nacheinander die Untermenüs der Projektor-Optionen an.
CTL+ POSITION (LENS)	Zeigt das Kontrollfenster der Linsenumschaltung an.
CTL+ KEYSTONE (R)	Leuchtet rot. Nur verfügbar, wenn sich der Projektor im Testmuster-Modus befindet.
CTL+ AMPLITUDE (G)	Leuchtet grün. Nur verfügbar, wenn sich der Projektor im Testmuster-Modus befindet.
CTL+ EINGANGSLISTE (B)	Leuchtet blau. Nur verfügbar, wenn sich der Projektor im Testmuster-Modus befindet.
CTL+ MAGNIFY (ZOOM)	Fährt die Linse ein und aus.
CTL+ (FOCUS)	Stellt den Linsenfokus ein.

Menü- Baum

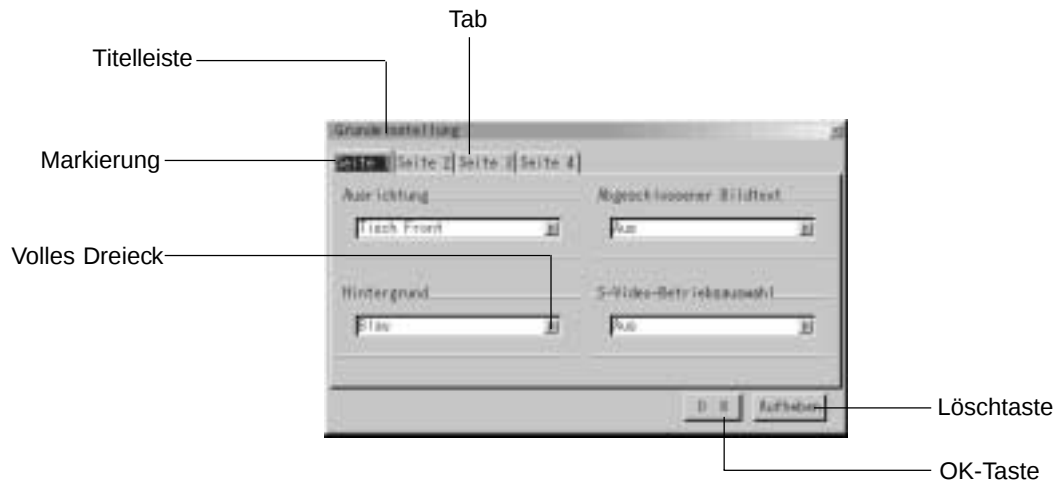


* Wenn die Umschalter-Steuerung eingeschaltet ist:

Quellenauswahl
Switcher
Eingangsliste

HINWEIS: In weiß angezeigte Funktionen sind nicht verfügbar.

Menü- Elemente



Menü-Fenster oder Dialogboxen haben normalerweise folgende Elemente:

- Titelleiste:** Zeigt die Menü-Bezeichnung an.
- Markierung:** Zeigt das angewählte Menü oder die angewählte Funktion an.
- Volles Dreieck:** Zeigt an, dass weitere Auswahlen möglich sind. Ein markiertes Dreieck zeigt an, dass die Funktion aktiviert ist.
- Tab:** Zeigt eine Gruppe von Ausstattungsmerkmalen in einer Dialogbox an. Beim Anklicken eines beliebigen Tabs wird die entsprechende Seite angezeigt.
- Peiltaste:** Betätigen Sie diese runde Taste zum Anwählen einer Option in einer Dialogbox.
- Prüfbox:** Platzieren Sie ein Prüfzeichen in der quadratischen Box, um die Option einzuschalten.
- Bildlaufleiste:** Zeigt Einstellungen oder die Richtung der Einstellung an.
- OK-Taste:** Drücken Sie diese Taste zur Bestätigung Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.
- Löschtaste:** Drücken Sie diese Taste zum Löschen Ihrer Eingabe. Sie kehren zum vorherigen Menü zurück.

Menü-Beschreibungen & Funktionen

Quellenauswahl



Ermöglicht Ihnen abhängig von den an die Eingänge angeschlossenen Komponenten das Anwählen einer Videoquelle wie z.B. einen VCR, einen DVD-Player, einen Laserdisc-Player, einen Computer oder eine Dokumentenkamera.

Drücken Sie die Auf-/Ab-Tasten auf Ihrer Fernbedienung oder am Projektorgehäuse, um das Menü für die Funktion zu markieren, die Sie einstellen möchten.

- RGB 1, 2, 3
- Component (YcbCr)
- Video 1, 2
- S-Video 1, 2
- RGB Digital
- SDI

• Eingangsliste - Zeigt die Liste der Eingangssignale an. Wählen Sie das Signal mit den sich auf Ihrer Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen ▲/▼-Tasten an und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung oder am Projektor, um das Bild der angewählten Quelle zu projizieren.

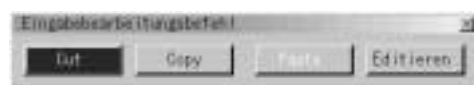


Eingabebearbeitungsbefehl (nur Expert-Modus)

Sie können das Signal in der Eingangsliste editieren.

Verfahren Sie wie folgt:

- 1) Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und betätigen Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung, um das Befehlsfenster für die Eingangs-editierung anzeigen zu lassen.

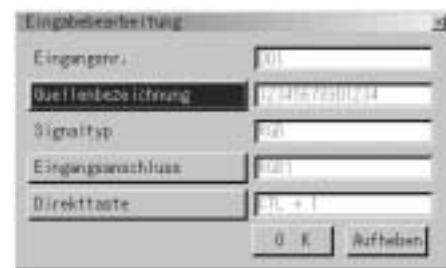


- * **Cut** ermöglicht Ihnen, ein angewähltes Signal aus der Liste zu entfernen und dieses im "clipboard" des Projektors abzulegen.
- * **Copy** ermöglicht Ihnen, ein angewähltes Signal aus der Liste zu kopieren und dieses im "clipboard" des Projektors abzulegen.
- * **Paste** ermöglicht Ihnen, das im "clipboard" abgelegte Signal in eine andere Zeile der Liste zu verschieben. Wählen Sie hierzu zunächst "Paste" und anschließend die Zeilennummer an, an die das Signal verschoben werden soll. Drücken Sie abschließend ENTER.

* **Editeren** ermöglicht Ihnen das Ändern von Quellenbezeichnungen oder die Zuordnung der Direkttaste.

* Die nachfolgend aufgeführten Tasten stehen für die derzeit projizierten Signale nicht zur Verfügung:

- 1) Die Ausschneide- und Verschiebetasten auf dem Eingabe-Editierungsbefehl-Bildschirm.
- 2) Die Eingangsbuchsentaste auf dem Eingabe-Editierungs- Bildschirm.



Wählen Sie nach Beendigung OK und drücken Sie die ENTER-Taste. Zum Beenden ohne Speichern der Einstellungen müssen Sie Cancel anwählen. Wählen Sie "Quellenbezeichnung" an und drücken Sie ENTER, um das Fenster zur Editierung von Quellenbezeichnungen anzeigen zu lassen. Sie können die Quellenbezeichnung in diesem Fenster ändern.



Wählen Sie "Eingangsanschluss" und drücken Sie die ENTER-Taste, um das Input Terminal-Fenster anzeigen zu lassen. Sie können den Eingangsanschluss in diesem Fenster ändern.

Wählen Sie "Direktaste" und drücken Sie die ENTER-Taste, um das Direktaste-Fenster anzeigen zu lassen. Sie können für die direkte Signaleingangswahl bestimmte Fernbedienungstasten zuordnen.

HINWEIS: Bereits vorhandene Direkt-Tasten-Einstellungen werden mit neuen Einstellungen überschrieben.



Wählen Sie "Liste" und drücken Sie die ENTER-Taste, um die Direkt-tasten-Zuordnungsliste anzeigen zu lassen.

Wählen Sie "OK" und drücken Sie die ENTER-Taste, um die Liste zu schließen. Drücken Sie zum Schließen der Liste die CANCEL-Taste auf der Fernbedienung.



Einstellungen



Über das Adjustements-Menü erhalten Sie Zugriff auf die Bedienungselemente zur Einstellung des Bildes. Markieren Sie das Menü für die Funktion, die Sie einstellen möchten, mit den sich auf der Fernbedienung oder am Projektorgehäuse befindlichen ▲/▼-Tasten.

Bildeinstellung



Helligkeit:	Stellt den Helligkeitspegel oder die Intensität des hinteren Rasters ein.
Kontrast:	Stellt die Intensität des Bildes entsprechend des eingehenden Signals ein.
Farbe:	Erhöht oder reduziert den Farbsättigungspegel (nicht gültig für RGB).
Farbton:	Variiert den Farbpegel von +/- grün zu +/- blau. Der Rotpegel dient als Referenz. Diese Einstellung gilt nur für Video- und Komponenten-Eingänge (nicht für RGB).
Schärfe:	Steuert das Detail des Bildes für Video (nicht für RGB und Komponenten).
V-Apertur:	Stellt die Kantenbetonung in vertikaler Richtung ein (nicht für RGB).

Austastung



Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Abdecken nicht benötigter Ausschnitte des projizierten Bildes.

Bild



Auto-Einstellung:

Wenn "Auto-Einstellung" auf "Ein" gestellt ist, bestimmt der Projektor automatisch die beste Auflösung für das gegenwärtige RGB-Eingangssignal, um ein Bild mit Hilfe der Advanced AccuBlend Intelligent Pixel Blending Technologie von NEC zu projizieren. Die Position und Stabilität des Bildes kann automatisch eingestellt werden; "Horizontal Position", "Vertikal Position" und "Pixel-Einstellung".

Ein: Folgende Bildeinstellungen werden automatisch ausgeführt: "Horizontal Position", "Vertikal Position" und "Pixel-Einstellung".

Aus: Der Benutzer kann die Bild-Anzeigefunktionen "Horizontal Position", "Vertikal Position" und "Pixel-Einstellung" manuell einstellen.

Horizontal/Vertikal Position (wenn Auto-Einstellung Aus ist):

Stellt die Lage des Bildes von links nach rechts ein.

Diese Einstellung wird beim Einschalten von Auto Adjust automatisch ausgeführt.

Pixel-Einstellung (wenn Auto-Einstellung Aus ist):

Zeigt die Takt- und Phaseneinstellungen an.

Clock: Wenden Sie diese Funktion für die Feineinstellung des Computerbildes oder zur Eliminierung von möglicherweise auftretenden vertikalen Streifen an, wenn "Auto Adjust off" ist.

Phase: Wenden Sie diese Funktion zur Einstellung der Phasenfrequenz oder zur Reduzierung von Videorauschen, Punktinterferenzen oder Übersprechungen an. (Dies ist offenkundig, wenn Ihr Bild zu schimmern scheint.) Stellen Sie das Bild mit den ◀- und ▶-Tasten ein. Wenden Sie "Phase" erst nach Beendigung von "Clock" an.

Auflösung (wenn Auto-Einstellung Aus ist):

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie Advanced AccuBlend aktivieren und deaktivieren.

Auto: Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion ein. Der Projektor verkleinert oder vergrößert das derzeit projizierte Bild automatisch, um die gesamte Projektions-schirmgröße auszunutzen.

Natürlich: Schaltet die Advanced AccuBlend-Funktion aus. Der Projektor projiziert das Bild in Originalgröße.

HINWEIS: Während Sie ein Bild mit höherer Auflösung als der natürlichen Auflösung des Projektors anzeigen lassen, wird das Bild selbst dann mit Hilfe der Advanced AccuBlend-Funktion über den gesamten Projektionsschirm projiziert, wenn Sie den Native-Modus angewählt haben.

Natürlich mit Zoom: Vergrößert das Bild, um den gesamten Projektions-schirm im Native-Modus voll auszunutzen.

HINWEIS: So lange der Projektor benutzt wird, wenn der vertikale Linsenverlauf 0 Grad beträgt, ist eine Korrektur der Bildposition nicht möglich.

Videofilter



Diese Funktion reduziert Videorauschen. Wählen Sie den für Ihr Signal geeigneten Filter aus.

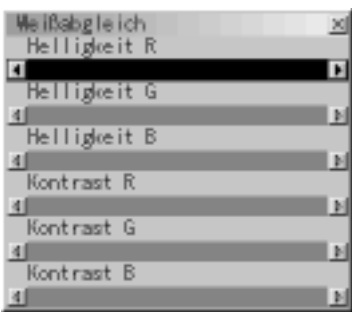
Leiste 0... Aus
Leiste 1/3... Hoch
Leiste 2/3 Mittel
Leiste voll... Niedrig

Farbtemperatur



Diese Funktion stellt mit Hilfe der Bildlaufleiste die Farbtemperatur ein.

Weißabgleich (nur Expert-Modus)



Diese Funktion stellt die Weißbalance für jedes Signal ein.

Für Video/RGB Der Schwarzpegel wird mit Hilfe der Helligkeit für jede einzelne Farbe (RGB) eingestellt; Kontrast für jede einzelne Farbe (RGB) zur Einstellung des Weißpegels.

Für Y/Cb/Cr Der Schwarzpegel wird mit Hilfe der Helligkeit für jede einzelne Farbe (Y/Cb/Cr) eingestellt; Kontrast für jede einzelne Farbe (Y/Cb/Cr) zur Einstellung des Weißpegels.

Switcher (nur verfügbar bei Benutzung des ISS-6020)



Verstärkung

Diese Funktion stellt den Eingangspegel des Signals ein. Dies muss für jede einzelne Farbe ausgeführt werden: R, G und B.

Lautstärke

Diese Funktion stellt die Lautstärke des Tonausgangs ein. Stellen Sie den Sound entsprechend des Schlitzes ein.

Trapez



Trapez ist die Verzerrung eines projizierten Bildes, bei der der obere Teil des Bildes üblicherweise breiter ist als der untere. Derartige Verzerrungen entstehen, wenn Sie den Projektor anstatt gerade gegen eine Wand, eine Wand empor richten. Korrigieren Sie diese Trapez-Verzerrungen mit Hilfe der ◀- oder ▶-Tasten auf der Bildlaufleiste.

HINWEIS: Wenn der Projektor direkt auf den Projektionsschirm gerichtet ist, kann der Trapezwinkel um maximal +/- 15 Grad korrigiert werden.

Ref.Weissabgleich (nur Expert-Modus)

Diese Funktion stellt die als Referenz verwendete Weißbalance ein. Diese Einstellung wirkt sich auf alle Quellen aus. Die Ref.White Bal. ist nur für Testmuster verfügbar.

Lampe (nur Expert-Modus)

Lampenbetriebsart
Diese Funktion stellt drei Einstellungen für den Netzbetrieb der Lampe zur Verfügung.



Auto: Diese Einstellung behält die originale Lichtleistung des Projektors für einen bestimmten Zeitraum bei.

High-Bright: Diese Einstellung nimmt den Maximalstrom vom AC-Eingang auf und führt zu der stärksten Lichtleistung.

HINWEIS: Der High Bright-Modus verkürzt die Lebensdauer der Lampe. Wenden Sie diesen Modus bei einer Temperatur von 35°C oder weniger an.

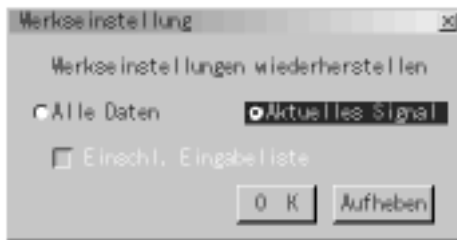
Variable: Diese Funktion ermöglicht eine variable Stromaufnahme von der AC-Eingangsquelle und erlaubt eine maximale Leistungsaufnahme und variable Lichtleistung.

Lampenleistung



Stellen Sie beim Anwählen von "Variable" die Projektor-Lichtleistung mit der Bildlaufleiste ein.

Werkseinstellung



Stellt alle Einstellungen und Eingaben auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Alle Daten: Stellt alle Einstellungen und Eingaben für alle Signale auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

Einschl. Eingabeliste: Löscht darüber hinaus alle Signale in der Eingangsliste und stellt die werkseitig vorgenommenen Voreinstellungen wieder her.

Aktuelles Signal: Stellt die Einstellungen für das aktuelle Signale auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

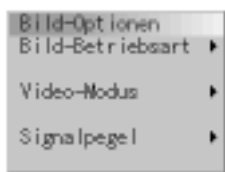
HINWEIS: Es können alle Funktionen in den Optionen "Einstellung" und "Bild" mit Ausnahme von "Trapez" und "Lampenleistung" zurückgestellt werden.

Bild-Betriebsart



Ermöglicht optionale Einstellungen wie z.B. Gamma-Korrektur, Komponentensignal-Auswahl, Breibild und Videorausunterdrückung.

Bildformat



- Aspect Ratio:** Erlaubt Ihnen die Auswahl des besten, dem Bildschirm angepaßten Bildformates.
- Normal:** Zeigt ein normales Videobild im Format 4-zu-3 an.
- Zoom:** Zeigt ein DVD-Videobild im 16-zu-9-Format an, das horizontal und vertikal gestreckt ist, wobei das Original-Verhältnis jedoch erhalten bleibt.
- Wide-Zoom:** Zeigt ein gequetschtes DVD-Videobild im 16-zu-9-Format an, das horizontal gestreckt ist und in ein 4-zu-3-Bildformat konvertiert wurde.
- Kinoformat:** Zeigt ein gequetschtes DVD-Videobild im 16-zu-9-Format an, das vertikal komprimiert ist, wobei das 16-zu-9-Bildformat jedoch erhalten bleibt.
- Entzerrung:** Wählen Sie diesen Modus für die Benutzung einer Entzerrungslinse. Dieser Modus ändert das Bildformat entsprechend der Linse.

VD-Verzögerung (nur Expert-Modus):



Mit Hilfe dieser Funktion wird vertikales Bildzittern von nicht standardmäßigen Zwischenzeilenbildern korrigiert. Wählen Sie eine der drei VD Verzögerungspegel.

Klemmen-Timing (nur Expert-Modus):



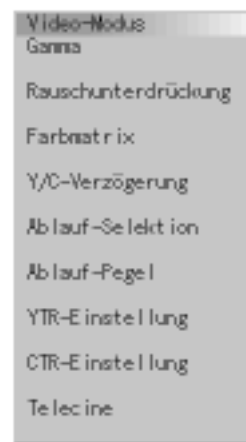
Diese Funktion stellt die Position des Standard-Schwarzpegels des angezeigten Bildes ein. Wählen Sie eine der drei nachfolgend aufgeführten Optionen:

Auto: Normal Einstellung.

Tri-Sync: Einstellung für HDTV-Signale

Front Porch: Für andere als oben aufgeführte Einstellungen.

Video-Modus



Gamma



Diese Option dient der Gamma-Korrektur. Wählen Sie die geeignete Einstellung.

NTSC : Einstellung für NTSC-Signale.

Graphiken : Einstellung für Computer-Grafiken

Graphiken/NTSC : Einstellung für sowohl Computer-Grafiken als auch NTSC-Signale.

PAL/SECAM 2.8 : Einstellung für PAL- und SECAM-Signale beim Gammawert 2.8

PAL/SECAM : Einstellung für PAL- und SECAM-Signale

Natürlich 1 : Einstellung für Video- und S-Video-Signale

Natürlich 2 : Einstellung für Komponentensignale

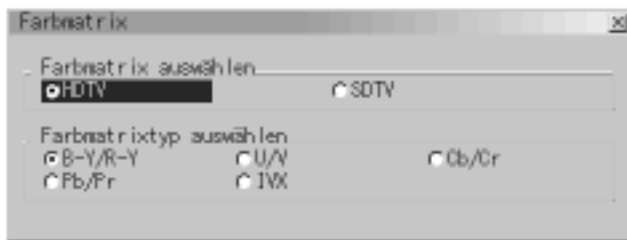
Rauschunterdrückung



Wählen Sie zur Reduzierung von Videorauschen eine der drei nach-folgend aufgeführten Einstellungen aus. Low, Medium oder High.

HINWEIS: Je niedriger der Rauschunterdrückungspegel eingestellt ist, desto besser ist die Bildqualität. Eine Erhöhung der Rauschunterdrückung senkt die Video-Bandbreite.

Farbmatrix



Wählen Sie zunächst eine für Ihr Eingangssignal geeignete Farbmatrix aus: HDTV oder SDTV. Entscheiden Sie sich dann für einen der Matrixtypen B-Y/R-Y, Cb/Cr, Pb/Pr oder IVX.

HINWEIS: Die Farbmatrix-Funktion ist ausschließlich für Komponenten-Videosignale verfügbar.

Y/C-Verzögerung : Stellt den Y/C-Verzögerungspegel ein.

Ablauf-Selektion : Stellt das Interpolationsverfahren ein. Wählen Sie entweder "Still" oder "Adaptive". "Still" wird für bewegungslose Bilder wie z.B bei einer Dokumentenkamera verwendet. Wählen Sie für alle beweglichen Bilder "Adaptive".

Ablauf-Pegel: Stellt den Pegel der Bewegungserkennung ein, wenn "Adaptive" angewählt ist.

YTR-Einstellung (nur Expert-Modus):

Stellt die Einschwingzeit der Leuchtstärke ein.

CTR-Einstellung (nur Expert-Modus):

Stellt die Einschwingzeit der Farbstärke ein.

Telecine (nur Expert-Modus)

Wenden Sie die 3:2 Reduktionskorrektur zum Eliminieren von Bildzittern und Störungen an.

Auto: Für Filmquellen wie z.B. einem DVD-Player.

Aus: Für andere Signale als Filmquellen.

Signalpegel



Diese Funktion ist nur aktiv, wenn mehrere Projektoren in Be-nutzung sind.

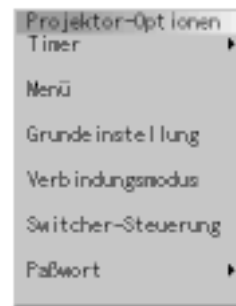
Autom. Steuerung: Wählen Sie OK, um die automatische Steuerung durchzuführen.

Weiss: Stellen Sie die Sättigung bei der weißen Spitze ein.

R/G/B, Y/Cb/Cr or Y/Pb/Pr-Verstärkung (nur für Expert-Modus):

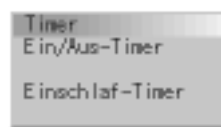
Stellen Sie die RGB-, die Komponenten- oder HDTV-Verstärkung ein, um die Farbe mehrerer Projektoren einheitlich zu machen.

Projektor-Optionen



Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Präferenzen und anderen Betriebsoptionen.

Timer



Ermöglicht Ihnen das automatische Ein- und Ausschalten des Projektors zu einer bestimmten Zeit. Es stehen zwei Timer-Funktionen zur Verfügung: Ein/Aus Timer und Einschlaf-Timer.

Ein/Aus Timer



Es können bis zu acht Einstellungen programmiert werden.

- Stellen Sie vor der Einstellung des On/Off-Timers sicher, dass die Funktion zur Einstellung des Datums und der Uhrzeit aktiviert ist.
- Der Projektor kann auch nach Einstellung des On/Off-Timers weiterhin mit der Fernbedienung ein- und ausgeschaltet werden.
- Sie können zwischen zwei Zeitanzeigen wählen: 24-Stunden oder AM/PM-Anzeige.

1. Öffnen Sie das On/Off-Timer-Fenster.
2. Wählen Sie EDIT und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung, um das EDIT-Fenster zu öffnen.



3. Stellen Sie die Woche, den Wochentag sowie die On- und Off-Zeiten mit Hilfe der CURSOR-Tasten und INPUT-Tasten (1 bis 10) ein. Betätigen Sie DELETE, um die On- oder Off-Zeit zu löschen.
4. Wählen Sie "Set" und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung, um die Einstellung zu komplettieren. Wählen Sie zum Schließen "Close".
5. Drücken Sie zum Aktivieren Ihrer Eingabe "Active" auf dem "Execute Switch".
6. Wählen Sie OK und drücken Sie dann die ENTER-Taste auf der Fernbedienung, um die Einstellung zu komplettieren.

HINWEIS: Wenn der On-Timer eingestellt ist und sich der Projektor im Standby-Modus befindet, blinkt das "00"-Display auf INDICATOR, um darauf hinzuweisen, dass das On-Timer-Programm aktiv ist.

Zum Zeitpunkt des Einschaltens muss sich der Projektor im Standby-Modus befinden.

Die voreingestellte Power-on-Zeit wird ungültig, wenn der Lüfter in Betrieb ist oder ein Fehler auftritt.

Einschlaf-Timer



1. Wählen Sie eine beliebige Zeit zwischen 30 Minuten und 2 Stunden in 30 Minuten-Intervallen.
2. Wählen Sie "Set" und drücken Sie die ENTER-Taste auf der Fernbedienung.
3. Die Restzeit fängt an rückwärts zu laufen.
4. Der Projektor schaltet sich aus, nachdem die eingestellte Zeit abgelaufen ist.

Menü



Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Präferenzen für das On-Screen-Menü.

Sprache:

Sie können eine von sieben Sprachen wählen, in der die On-Screen-Anweisungen angezeigt werden sollen. Folgende Sprachen stehen zur Auswahl: Englisch, Deutsch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Schwedisch und Japanisch.

Menü-Anzeigezeit:

Auto: Das On-Screen-Menü-Display erscheint, wenn die Tasten auf der Fernbedienung oder die Bedienungselemente auf der Rückseite gedrückt werden. Das On-Screen-Display schaltet sich nach Ablauf der voreingestellten Zeit aus. Die Ausschaltzeit wird in Sekunden bis zu maximal 30 Sekunden festgelegt. Wählen Sie im Menü eine beliebige Zeit (3-30 Sekunden).

Manual: Das On-Screen-Menü-Display erscheint, wenn die Tasten auf der Fernbedienung oder die Bedienungselemente auf der Rückseite des Projektors gedrückt werden. Das Display schaltet sich aus, wenn die MUTE OSD-Taste gedrückt wird. Wenn 20 Minuten oder länger keine Taste betätigt wird, schaltet sich die On-Screen-Meldung automatisch aus.

Datumsformat:

Sie können zwischen 8 Display-Formaten wählen. Dieses Datumformat stellt das aktuelle Datum, das in der oberen linken Bildschirmecke erscheint, ein.

Datum-, Zeit-Voreinstellung:

Das aktuelle Jahr, der Monat, der Tag und die Zeit werden oben auf dem Bildschirm angezeigt.

Stellen Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.



Sie können die aktuelle Uhrzeit, den Monat, das Datum und das Jahr einstellen.

1. Geben Sie das Datum ein.
Geben Sie zunächst den Monat, dann das Datum und anschließend das Jahr mit den sich auf der Fernbedienung befindlichen INPUT-Tasten ein.
Der Monat und das Datum müssen zweistellig eingegeben werden. Um "February" anzeigen zu lassen, müssen Sie z.B. "0" und "2" eingeben.
2. Geben Sie die Uhrzeit ein.
Die Zeit wird im 24-Stunden-Format ausgedrückt. So wird zum Beispiel 6.00 Uhr abends als 18:00 eingegeben.
3. Wählen Sie "OK" und drücken Sie ENTER.
Wenn das Fenster geschlossen wird, beginnt die Uhr zu laufen.

HINWEIS: Der Projektor verfügt über eine eingebaute Uhr. Die Uhr läuft nach dem Ausschalten der Hauptstromzufuhr noch drei Tage weiter. Wenn die Hauptstromzufuhr 3 Tage oder länger unterbrochen ist, wird die eingebaute Uhr zurückgestellt. In einem derartigen Fall müssen Sie das Datum und die Uhrzeit neu einstellen. Die eingebaute Uhr wird nicht zurückgestellt, während sich das Gerät im Standby-Modus befindet.

Anzeige-Auswahl:

Sie können die Status-Informationen, die Sie auf dem Projektions-
schirm anzeigen lassen möchten, auswählen. Die gewünschten Sta-
tus-Informationen werden bei jedem Umschalten der Quelle angezeigt.

Grundeinstellung

Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Betriebsoptionen.

Wählen Sie "OK", um Ihre Änderungen für alle Funktionen von Seite 1, Seite 2, Seite 3 und Seite 4 zu speichern.

<Seite1>



Ausrichtung:

Diese Funktion richtet Ihr Bild der Projektionsart entsprechend aus. Folgende Optionen stehen zur Auswahl: Projektion von vorne am Boden, Rückprojektion an der Decke, Rückprojektion am Boden und Projektion von vorne an der Decke.

Hintergrund:

Mit Hilfe dieser Funktion können Sie einen schwarzen oder blauen Bildschirm oder ein Logo anzeigen lassen, wenn kein Signal verfügbar ist.

Abgeschlossener Bildtext:

Diese Funktion lässt eine Liste anzeigen, aus der Sie neun Test- und Einfangoptionen auswählen können. Wählen Sie die Option, die am besten zu dem von Ihnen verwendeten Einfangformat passt. Diese Funktion ist ausschließlich für NTSC3.58-Quellen verfügbar.

S-Video-Betriebsauswahl:

Mit dieser Funktion können Sie den S-Video-Erkennungsmodus auswählen. Dies ermöglicht Ihnen die Identifizierung der Video-sig-nale mit unterschiedlichem Bildformat (Zoom-Signal 16:9, Wide Zoom-Signal 4:3).

- S1: Identifiziert nur Zoom-Signale.
- S2: Identifiziert ein Zoom- oder Wide Zoom-Signal.
- Aus: Identifiziert keinerlei S-Videosignale.

<Seite2>



Eingangsauswahl:

RGB 1/2: Erlaubt Ihnen die Auswahl "RGB" für eine RGB-Quelle wie z.B. einen Computer oder "Component" für eine Komponenten-Videoquelle wie z.B. einen DVD-Player. Wählen Sie normalerweise "Auto", denn dann erkennt der Projektor automatisch ein Komponentensignal. Dennoch gibt es unter Umständen Komponentensignale, die der Projektor nicht erkennen kann. Wählen Sie in einem derartigen Fall "Component".

<Video 1/2 und S-Video System 1/2, Switcher>

Diese Funktion ermöglicht Ihnen die manuelle Auswahl der compos-
ite Videoformate. Wählen Sie normalerweise "Auto".

Dies muß getrennt für Video, S-Video und Switcher ausgeführt werden. "Switcher" ist die Einstellung für Video und S-Video im SW 1 Le-vel-
oder 2-Modus.

<Seite3>



Strom-Management:

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist und fünf Minuten oder länger kein RGB-Eingang stattgefunden hat, schaltet sich der Projektor automatisch aus. Power Management ist nicht für Videosignale aktiv.

Bestätigung Strom Aus:

Diese Funktion legt fest, ob beim Ausschalten des Projektors ein Bestätigungstext erscheint oder nicht.

Trapez-Speicherung:

Diese Funktion ermöglicht Ihnen das Speichern Ihrer aktuellen Trapez-Einstellungen.

Das Speichern Ihrer Änderungen wirkt sich auf alle Quellen aus. Die Änderungen sind beim Ausschalten des Projektors gespeichert.

Bediener-Name:

Geben Sie den von Ihnen gewünschten Name mit Hilfe der sich auf der Fernbedienung befindlichen INPUT-Tasten ein.

Wählen Sie mit den INPUT-Tasten und den CURSOR-Tasten einen Buchstaben nach dem anderen von 1 bis 10(0) aus. Der Benutzername darf aus 18 oder weniger Zeichen bestehen.

Drücken Sie erst dann die ENTER-Taste, wenn Sie alle Zeichen vollständig eingegeben haben.

Synch-Terminierung (RGB1/2):

Mit dieser Funktion wird die Impedanz des Sync. Signals ausgewählt. Wählen Sie "75 Ω " oder "Hi-Z".

HINWEIS: Die Standard-Einstellung ist "75 Ω ". Das ist die Einstellung für den Normalbetrieb. Wählen Sie bei der Eingabe von TTL-Signalen "Hi-Z".

Projektor ID:

Bei der Benutzung im seriellen Kommunikationsmodus benötigt jeder einzelne Projektor seine eigene einzigartige Adresse. Sie können mit Hilfe der Spinbox eine von 64 einzigartigen Adressen auswählen. Schalten Sie zunächst "Enable" ein. Halten Sie dann die ►-Taste gedrückt, um die Nummer zu erhöhen.

Drücken Sie OK, um Ihre Eingabe zu aktivieren.

<Seite4 nur Expert-Modus>



Kommunikation:

Nicht verwendet.

Geschwindigkeit:

Diese Funktion stellt die Baudrate des OPTION IN-Anschlusses (9-pol. D-Sub) auf 4800 bis 38400 bps ein.

Die Standard-Einstellung ist 38400 bps. Wählen Sie die für Ihr angeschlossenes Gerät geeignete Baudrate.

Vorgabe-Eingangswahl: Letzter/ Auswahl:

Sie können den Projektor bei jedem Einschalten auf jeden seiner Eingänge einstellen.

Last: Stellt den Projektor bei jedem Einschalten auf den vorherigen oder zuletzt aktiven Eingang.

Select: Zeigt bei jeder Inbetriebnahme des Projektors den gewählten Quelleneingang an.

Verbindungsmodus (nur Expert-Modus):



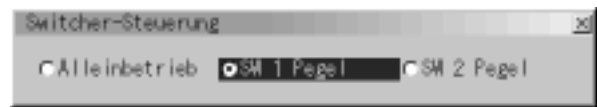
Diese Funktion wird für den Anschluss mehrerer Projektoren mit Hilfe der RGB Digital Input/Output-Anschlüsse verwendet.

Der Master-Projektor ist auf Master gestellt.

Die anderen Slave-Projektoren sind auf Slave gestellt.

Stellen Sie auf Standalone, wenn Sie den Link-Modus nicht anwenden. Einzelheiten zur Einrichtung für zwei oder mehrere Projektoren im Link-Modus finden Sie auf Seite G-20.

Switcher-Steuerung (nur Expert-Modus):



Diese Funktion setzt den Projektor in Kommunikation mit den NEC ISS-6020 Umschaltern.

Alleinbetrieb: Benutzen Sie den Projektor im Einzelbetrieb.

SW 1 Pegel: Benutzen Sie den Projektor mit einem Umschalter.

SW 2 Pegel: Benutzen Sie den Projektor mit zwei oder mehr Umschaltern.

Wenn diese Einstellung geändert wird, erscheint die Bestätigungsmeldung.

Wenn Sie Ihren Projektor neu starten möchten, wählen Sie "Ja"; wenn Sie ihn nicht neu starten möchten, müssen Sie "Nein" wählen.

HINWEIS: Diese Einstellung ist erst nach dem Neustart des Projektors effektiv.

Paßwort (nur Expert-Modus):



Zur Vermeidung unerlaubter Benutzung oder Fehleinstellungen ist der Projektor mit einer Passcode-Option ausgestattet. Wenn Ihr Passcode nicht richtig eingegeben ist, steht die Expert-Funktion nicht zur Verfügung. Halten Sie die CTL-Taste gedrückt und betätigen Sie dann die TEST-Taste auf der Fernbedienung, um das Passcode-Fenster anzeigen zu lassen.

Eingang: Registriert einen neuen Paßwort.



Registrieren eines neuen Passcodes:

- 1) Wählen Sie "Entry", um das "Entry"-Fenster zu öffnen.
- 2) Geben Sie mit Hilfe der "1" bis "10" Tasten einen vierstelligen Passcode ein. Bei jeder Betätigung der INPUT-Taste erscheint neben der "Enter the Passcode"-Meldung ein Sternchen.

HINWEIS: "0000" und "9999" können nicht als Passcode verwendet werden.

- 3) Drücken Sie nach der Eingabe Ihres FOUR DIGIT-Passcodes die ENTER-Taste, um den Passcode zu speichern. Sie kehren zum Passcode-Menü zurück.

HINWEIS:

1. Wenn Ihnen bei der Eingabe ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie CTL + ◀, um das Sternchen "*" zu löschen. Geben Sie dann den richtigen Passcode ein.
2. Wenn der Passcode richtig eingegeben worden ist, erscheint das "Confirm Passcode..."-Fenster.
3. Wenn der Passcode falsch ist, erscheint die "Warning Passcode!!"-Meldung. Sie werden aufgefordert, den richtigen Passcode einzugeben. Wenn Sie die CTL-Taste gedrückt halten und die TEST-Taste betätigen, wird das Passcode-Eingabefenster angezeigt. Geben Sie Ihren registrierten Passcode ein.

Delete: Löscht den registrierten Passcode.

Wählen Sie im Fenster zum Löschen des Passcodes "OK".

PC-Karten-Dateien



Zeigt eine Liste aller in der PC-Karte gespeicherten Dateien an, so dass Sie eine Datei, die Sie anzeigen lassen möchten, auswählen können. Sie können Dateien auch nach Dateinamen oder Datum sortieren oder sich eine Datei anzeigen lassen. Obwohl eine Liste aller Dateien in der PC-Karte angezeigt wird, können Sie sich nur die im HTML-, JPEG- und BMP-Format erstellten Dateien ansehen. Durch Anwählen von "Execute" wird die von Ihnen angewählte Datei angezeigt.

Hilfe

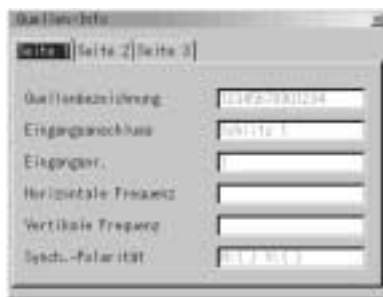
Inhalt



Liefert Online-Hilfemenüs. Ein Unterstrich bedeutet, dass Sie direkt auf eine Funktion zugreifen können.

Wenn Sie den Unterstrich anwählen und ENTER drücken, gelangen Sie an die entsprechende Funktion.

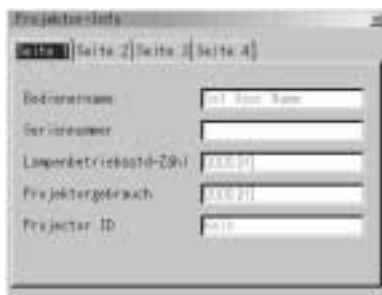
Quellen-Info



Zeigt den Status des aktuellen Signals an. Die Dialogbox besteht aus drei Seiten.

Projektor-Info

Zeigt Informationen für Ihren Projektor wie z.B. Lampenbenutzung, Seriennummer und Versionsnummer usw. an.



Anzeigen des aktuellen Status des Link-Modus

Wenn Sie den Tab "Page 4" anwählen, erscheint die nachfolgende Dialogbox.



- Master ID : Zeigt die ID des Master-Projektors an.
- Status : Zeigt den Status des Master-Projektors an.
- PJ-Anschluss : Zeigt die Anzahl der angeschlossenen Slave-Projektoren an.
- Slave Nr. : Zeigt die Seriennummer an.
- ID : Zeigt die IDs aller Slave-Projektoren an.
- Status : Zeigt den Status jedes einzelnen Slave-Projektors an.
- Spin-Tasten : Blättert die Seiten um. Auf einem Bildschirm werden nur Informationen über 3 Projektoren angezeigt. Mit Hilfe diese Umblätter-Tasten können Informationen über bis zu 18 Projektoren angezeigt werden.

Wiederanschießen-Taste : Zur Bestätigung des Anschlusses.

Status-Menüpunkte

- Running : Der Projektor ist jetzt in Betrieb.
- Lamp Cooling : Der Lüfter kühlt jetzt die Lampe.
- Standby : Der Projektor befindet sich in Betriebsbereitschaft.
- Connecting Error : Es liegt ein Anschlussfehler vor.
- Connecting ... : Der Projektor überprüft jetzt die Anschlüsse.
- Error Standby : Der Projektor befindet sich aufgrund eines Fehlers in Betriebsbereitschaft.

Testmuster

Es können neun Testmuster angewählt werden. Sie können rot, grün bzw. blau ein- und ausschalten.



5. Technische Daten

Optik

Bedienfeld	DMD™ .9" x 3 1024 x 768 natürliche Auflösung bis zu 1280 x 1024 mit der Advanced AccuBlend Technology
Lampe	1,0 kW Blasen-Kurzbogen-Xenon Integriert: Überhitzungsschutz Lampenverwendungsschutz bei überschrittenen Betriebsstunden
Lichtausgang	4500 ANSI Lumen (Betrieb mit hohem Weißanteil) 4000 ANSI Lumen (Normaler Betrieb) Voller Lichtausgang bei 200 - 240
Helligkeitsgleichmäßigkeit	>80% Kante zur Mitte
Kontrastverhältnis	400 : 1 Voll Ein/Aus 250 : 1 ANSI
Linsenverschiebung	Mit Motor angetriebener horizontaler und vertikaler Linsenversatz Zoom und Fokus Im Objektivverschluß integriert
Linsen-Optionen	TL-08SF: 0,84 (Kurz fokus Linse) TL-1Z : 1,5 – 2,5 : 1 (Zoom Linse) TL-2Z : 2,5 – 4,0 : 1 (Zoom Linse) TL-4Z : 4,0 – 7,0 : 1 (Zoom Linse)
Bildformat	80"(2,03 m) – 500" (12,7 m) diagonal bei 4:3

Elektrik

Abtastrate	Horizontal 15 – 83,5 kHz Vertikal 50 – 85 Hz Pixel-Takt 100 MHz
Eingänge	RGB / YCr/Pr,Cb/Pb (2) BNC RGB H(HV)V (1) D-Dub 15-pol. YPbPr / YCrCb (1) RCA Video (1) BNC (1) RCA S-Video (1) S-Video-Anschluß Y/C (1) BNC Digital I/O RGB DIGITAL (1) MDR 20-pol. DFP-Spezifikation (Max. Auflösung: XGA) (1) Prozeß-Aus. MDR 20-pol. SDI (Option) (1) BNC SMPTE 259M Pegel C, 4:2:2 525/625 Komponente (1) BNC durchgehend PC-Karte (1) PCMCIA Daten-Backup
Eingangskompatibilität	NTSC, PAL, SECAM, HDTV (1080i, 720p, 480p), SVGA, XGA, SXGA, MAC
Video	3D Y/C Separation Fernsehbild-Erfassung: 3:2 Zieh-Korrektur
Geeignete Synch-Sys.	Separate Synch./Zusammengesetzte Synch./Synch. auf Grün
Speicher	100 individuelle Speicherplätze

Menüsystem	Mehrsprachiges Zieh-Bildschirmdisplay Englisch/Deutsch/Französisch/Italienisch/Spanisch/Schwedisch/Japanisch
Trapezentzerrung	Digital durch Advanced AccuBlend Technology Bereich 0° bis +/- 30°
Externe Steuerung	RS232C (1) D-Sub 9-pol. Kontaktschluß Wählsystem (2) D-Sub 15-pol. Ein/Aus Adressierbare Fernbedienung (mit Kabel / ohne Kabel)
Leistungsanforderung	100-120 / 200-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Eingangsstrom	11 A / 7,3 A
Leistungsaufnahme	1,0 KW / 1,5 KW

Mechanik

Installation	Ausrichtung: Boden/vorne, Boden/hinten, Decke/vorne, Decke/hinten Stapeln: Bis zu 3 Projektoren können aufeinander gestapelt werden																		
Abmessungen	560 mm (B) x 682 mm (T) x 308 mm (H) mit Fuß (ohne Linse)																		
Gewicht, netto	43 kg																		
Umgebung	Betriebstemperatur 5° bis 35°C, Feuchtigkeit: 20-80% nicht-kondensierend Lagerung: -10° bis 50°C																		
Verordnungen	<table><tr><td>USA</td><td>UL 1950</td><td>FCC Klasse A</td></tr><tr><td>Kanada</td><td>CSA950 (C-UL)</td><td></td></tr><tr><td>Europa</td><td>EN60950</td><td>EN55022 Klasse A EN55024 EN61000-3-2 EN61000-3-3</td></tr><tr><td>Japan</td><td>MITI EN60950</td><td>VCCI I 2. Auflage</td></tr><tr><td>Ozeanien</td><td>EN60950</td><td>AS/NZS3845 Klasse B 1995</td></tr><tr><td>Asien</td><td>EN60850</td><td>CISPR22</td></tr></table>	USA	UL 1950	FCC Klasse A	Kanada	CSA950 (C-UL)		Europa	EN60950	EN55022 Klasse A EN55024 EN61000-3-2 EN61000-3-3	Japan	MITI EN60950	VCCI I 2. Auflage	Ozeanien	EN60950	AS/NZS3845 Klasse B 1995	Asien	EN60850	CISPR22
USA	UL 1950	FCC Klasse A																	
Kanada	CSA950 (C-UL)																		
Europa	EN60950	EN55022 Klasse A EN55024 EN61000-3-2 EN61000-3-3																	
Japan	MITI EN60950	VCCI I 2. Auflage																	
Ozeanien	EN60950	AS/NZS3845 Klasse B 1995																	
Asien	EN60850	CISPR22																	
Zubehör	Bedienungsanleitung, adressierbare Fernbedienung (mit/ohne Kabel), Netzkabel, Fernbedienungskabel *1: Die zulässige Abweichung für RGB-Konvergenz (Bildpunkt- Abweichung) beträgt in der Mitte 1/2 Pixel; 1 Pixel oder weniger im Umfang (wenn sich der Projektions-Aufwärtswinkel auf 0° beläuft). *2: Bei Benutzung des Zoom-Objektives ist es empfehlenswert, den Projektor in einem Winkel von -15 bis +15 Grad von der Horizontale aus aufzustellen.																		

HINWEIS: Technische Daten können ohne vorherige Benachrichtigung geändert werden.

Digital Light Processing, DLP, Digital Micromirror Device und DMD sind Warenzeichen von Texas Instruments.

6. Sonderzubehör

Linse	TL-08SF (Kurzbreitweitiges Objektiv) TL-1Z (Zoom Linse 1,5 - 2,5:1) TL-2Z (Zoom Linse 2,5 - 4,0:1) TL-4Z (Zoom Linse 4,0 - 7,0:1)
Kabel	XT D-CABLE 5M (DVP-Kabel)
Schnittstellenplatine	XT SDI BOARD
Deckenmontagesatz	XT CMKIT
Umschalter	ISS-6020 Video/RGB-Umschalter

7. Link-Modus: Kompatible Eingangssignalliste (nur Expert-Modus)

HINWEIS: Andere als hier angegebene Signale sind im digitalen Link-Modus nicht verfügbar.

Wenn Sie derartige Signale eingeben möchten, müssen Sie die Anschlussklemmen jedes Projektors mit einem handelsüblichen Verteiler-Verstärker verbinden.

Signaltyp		Standardauflösung	Resolution	Sync-Frequenz H(kHz) V(Hz)	Pixel (MHz)	Hinweis
Analogsignal	Analog RGB	VESA XGA@70Hz	1024 x 768	56.5kHz 70Hz	75.0MHz	*1
		VESA XGA@75Hz	1024 x 768	60.0kHz 75Hz	78.8MHz	*1
		VESA VGA@72Hz	640 x 480	37.9kHz 72Hz	31.5MHz	*1, 2
		VESA VGA@75Hz	640 x 480	37.5kHz 75Hz	31.5MHz	*1, 2
		VESA VGA@85Hz	640 x 480	43.3kHz 85Hz	36.0MHz	*1, 2
		VESA SVGA@56Hz	800 x 600	35.1kHz 56Hz	36.0MHz	*1, 2
		VESA SVGA@60Hz	800 x 600	37.9kHz 60Hz	40.0MHz	*1, 2
		VESA SVGA@85Hz	800 x 600	53.7kHz 85Hz	56.3MHz	*1
		VESA XGA@60Hz	1024 x 768	48.4kHz 60Hz	65.0MHz	*1
		VESA XGA@70Hz	1024 x 768	56.5kHz 70Hz	75.0MHz	*1
		VESA XGA@75Hz	1024 x 768	60.0kHz 75Hz	78.8MHz	*1
		APPLE MAC13" @67Hz	640 x 480	35.0kHz 67Hz	30.2MHz	*1, 2
		APPLE MAC16" @75Hz	832 x 624	49.7kHz 75Hz	57.3MHz	*1
		IBM VGA-400@70Hz	720 x 400	31.5kHz 70Hz	28.3MHz	*1, 2
		IBM XGA2-768@72Hz	1024 x 768	58.1kHz 72Hz	79.0MHz	*1
	Videosignal	3.58NTSC	–	–	–	
		BW@60	–	–	–	
		PAL	–	–	–	
		SECAM	–	–	–	
Digitalsignal	Digital RGB	VESA VGA@60Hz	640 x 480	31.5kHz 60Hz	31.5MHz	
		VESA SVGA@60Hz	800 x 600	37.9kHz 60Hz	40.0MHz	
		VESA XGA@60Hz	1024 x 768	48.4kHz 60Hz	65.0MHz	
	Digital seriell	SDI 525	–	–	–	
		SDI 625	–	–	–	

*1 Im Link-Modus ist der Pixeltakt-Einstellbereich des Slave-Projektors eng. Sie können den Pixeltakt nur innerhalb dieses Bereiches einstellen.

*2 Bitte stellen Sie die Pixelphase so ein, dass sich der Slave-Projektor in der Phase mit dem Master-Projektor befindet.

Beachten Sie bitte, dass der Link-Modus und Umschalter-Steuerungsmodus nicht gleichzeitig verfügbar sind.

8. Verzeichnis der beim Verbindungsmodus verfügbaren Menüpunkte

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie eine Auflistung der im digitalen Link-Modus und analogen Link-Modus verfügbaren Funktionen.

Menü (Expert mode)			Digitalen	Analogen
Quellenauswahl			L	L
Einstellungen	Bildeinstellung (all items)		L	L
	Austastung		L	L
	Bild	Auto-Einstellung	N	M
		Position	L	L
		Pixel-Einstellung	L	M
		Auflösung	L	L
		Videofilter	L	L
	Farbtemperatur		L	L
	Weißabgleich		L	L
	Switcher		N	N
	Trapez		L	L
	Ref. Weißabgleich		N	N
	Lampe		N	N
Werkseinstellung		N	N	
Bild-Optionen	Bild-Betriebsart	Bildformat	L	L
		VD-Verzögerung	N	N
		Klemmen-Timing	N	N
	Video-Modus	Gamma	L	L
		Rauschunterdrückung	L	N
		Farbmatrix	L	N
		Y/C-Verzögerung	L	N
		Ablauf-Selektion	L	N
		Ablauf-Pegel	L	N
		YTR-Einstellung	L	N
		CTR-Einstellung	L	N
		Telecine	L	N
	Signalpegel	Weiß	L	L
		R/G/B-Verstärkung	L	L
		Y/Cb/Cr-Verstärkung	L	L
Y/Pb/Pr-Verstärkung		L	L	
Projektor-Optionen	Timer		L	L
	Menü		M	M
	Grundeinstellung		N	N
	Verbindungsmodus		M	M
	Switcher-Steuerung		N	N
	Paßwort		M	M
PC-Karten-Dateien			N	N
Hilfe			M	M
Testmuster			N	N
Direkttaste	LENS SHIFT (Linsen-Umschalttaste)		I	I
	FOCUS (Fokus)		I	I
	ZOOM		I	I
	MENU (Menü)		L	L
	POWER (Netz)		I	I
	INPUT (Eingang)		M	L
	MUTE (PICTURE/SHUTTER/OSD)		L	L

Jeder Buchstabe im oben stehenden Hinweis bedeutet folgendes.

Buchstabe	Master-projektor	Slave-projektor (s)
L	gültig	verbunden
N	ungültig	ungültig
M	gültig	ungültig
I	einzel einstellbar	einzel einstellbar

Anhang

Abmessungen

